

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeiger

SULZBACHER SPITZEN

Tomatensalat

von Mathias Schlosser

Dieses Jahr ist ein schlechtes Tomatenjahr: An meinen Sträuchern hängen ganz viele grüne herum, die einfach nicht reifen wollen. Rot sind gerade einmal 22 Prozent und richtig dunkelrot sind weniger als zehn Prozent. Früher hatte ich fast zur Hälfte schwarze Sorten wie Black Cherry. Doch auch die kümmern und machen höchstens noch ein Viertel aus. Die gelben entwickeln sich ganz gut und sind deutlich mehr als die dunkelroten. Was auffällt ist außerdem, dass es mehr braune Tomaten als früher gibt, die offenbar irgendwie krank sind.



Da ist es gar nicht so einfach, einen vernünftigen Tomatensalat in die Schüssel zu bekommen. Klar, die braunen kommen gleich in die Tonne. Die grünen sind auch nicht gesund, aber eigentlich zu schade zum Wegwerfen. Da kann man nur hoffen, dass sie auch noch rot werden. Mengenmäßig macht schwarz-grün die Salatschüssel allerdings nicht voll, da müssen schon noch ein paar gelbe dazu. Von Rot und Schwarz wird man ebenfalls nicht satt. Auch da helfen ein paar gelbe, was dann obendrein noch einen hübschen Deutschland-Salat gibt. Vielleicht reicht es ja aus, wenn ich die roten und die dunkelroten zusammenkratze und das Ganze dann mit grünen auffülle. Ich weiß es nicht. Am besten, ich warte bis zum 26. September. Da habe ich dann den Salat.



Bariton Timon Führ und Tenor Lukas Schmidt im Duett im Pfarrgarten. Begleitet wurden sie von Pianistin Seung Jo Cha. Foto: Schöffel

Arien im Pfarrgarten

Hinter der evangelischen Kirche erklangen bekannte Opern- und Operettenmelodien

Mit beliebten Liedern und weltbekannten Melodien gastierte der „Ambulante Operndienst“ Anfang August in Pfarrgarten hinter der evangelischen Kirche am Platz an der Linde. Bei Kaffee und Kuchen boten zwei Sänger und eine Pianistin den rund 40 Zuhörerinnen und Zuhörern einen unvergesslichen musikalischen Nachmittag.

„Viele ältere Menschen hören gerne bekannte Melodien aus Opern und Operetten, sind aber nicht mehr so mobil, selbstins Theater gehen zu können“, sagte Sandra Schiwj vom

Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde. Deshalb hat sie den „Ambulanten Operndienst“ nach Sulzbach geholt, um den Seniorinnen und Senioren zwei Stunden musikalischen Hochgenuss zu vermitteln. Diesen kulturellen Service präsentierte das Kulturamt der Gemeinde in Zeiten der Corona-Pandemie auch schon in den Sulzbacher Senioren-Wohnheimen.

Das Trio aus Mainz hatte einen Strauß beliebter Melodien aus bekannten Opern und Operetten gebunden für ihren Auftritt im Sulzbacher Pfarrgarten. Das waren Tenor

Lukas Schmidt, Bariton Timon Führ und die Pianistin Seung Jo Cha. Das drei präsentierte beliebte Melodien, bei denen auch an manchen Stellen mitgesungen werden konnte. Es ging um Flirten und Liebelei, Verliebtheit und Amore aus Werken von klassischen Operetten-Komponisten wie Emmerich Kálmán, Carl Millöcker und Franz Lehár.

Besungen wurden die Donau, die roten Rosen, die Damenwelt, der Walzer und natürlich auch „Du, mein Wien“. Bei bester Kaffeelaune und herrlichen Sonnenschein

wurde sogar der Mond angesehen.

Tenor und Bariton wechselten sich ab, mal auf Deutsch, mal auf Italienisch, begleitet von Seung Jo Cha am Piano. Beim Finale schmetterten Lukas Schmidt und Timon Führ ein brillantes Duett aus den „Perlenfischern“ von Goerges Bizet mit dramatischen Inhalt. Denn zwei Männer haben sich in dieselbe Frau verliebt. Trotzdem zerbricht die Freundschaft der beiden nicht. „Das war ein schöner Nachmittag“, sagte die 95 Jahre alte Irma Hackert, die damit wohl alles aus dem Herzen sprach. gs

Auto zerkratzt

Vor der Seniorenwohnanlage „Im Brühl“ wurde am Mittwoch vergangener Woche ein VW mutwillig beschädigt.

Der schwarze Pkw parkte der Geschädigten zufolge zwischen 10.10 Uhr und 11 Uhr auf einem Parkplatz „Im Brühl“, als die Fahrzeugscheite auf der gesamten Länge zerkratzt wurde. Der Schaden wird auf 2.000 Euro beziffert. Hinweis nimmt die Polizei in Eschborn unter der Telefonnummer 06196/9695-0 entgegen. pol

Versammlung

Die Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung Sulzbach für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 findet am Mittwoch, 1. September, um 19 Uhr im Bürgerhaus am Platz an der Linde statt.

Es gelten die aktuellen Pandemie-bedingten Regelungen. Das heißt, wer nicht geimpft oder genesen ist, benötigt einen negativen Corona-Test. Die Tagesordnung liegt am Veranstaltungsort aus. In diesem Jahr stehen wieder Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. red

Gottesdienst über „Jakob“

Biblische Personen standen im Mittelpunkt von einigen Sommergottesdiensten in der Evangelischen Gemeinde.

Zum Abschluss wird am Sonntag, 29. August, um 10 Uhr „Jakob“ vorgestellt und mit einer musikalischen Annäherung porträtiert. Anmeldungen zu dem Gottesdienst sind unter eskulzbach.church-events.de im Internet möglich. red

Brotrosen für die Erstklässler

Die Sulzbacher SPD verteilt wieder Brotrosen an Erstklässler.

Denn nach Meinung der Sozialdemokraten ist ein gesundes Frühstück wichtig und da möchten die Genossen die kleinen ABC-Schützen unterstützen. Jeder Sulzbacher Erstklässler und jede Erstklässlerin darf sich am Samstag, 4. September, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr seine Brotrose am Grillplatz im Heinrich-Kleber-Park direkt am SPD-Stand abholen. red

NEUE PHILHARMONIE FRANKFURT

Heinrich-Kleber-Park OpenAir Sulzbach (Taunus)

ab 18 Uhr: Bewirtung
ab 20 Uhr: Programmbeginn

Rockmusik und Klassik
Streicherensemble - Band - Solisten

03. Sept. 2021

CrossOver light

Infos zur Veranstaltung
www.sulzbach-taunus.de
Telefon: 06196 7021-121 / 122
Veranstalter: Gemeinde Sulzbach (Taunus)



Schnelle Hilfe. Die Firma Heyer Fußbodenbau hat Kollegen aus dem Flutgebiet unbürokratisch geholfen. Das Unternehmen hat Maschinen und Zubehör im Wert von rund 4.000 Euro ausgerangiert und an die „PE Innenausstattungs GmbH“ gespendet, die bei der Flutkatastrophe im Juli alles verloren hat. Anfang August fuhr Juniorchef Tim Heyer (rechts) alles nach Sinzig im Ahrtal. „Das war uns ein absolutes Bedürfnis“, sagt Senior-Chef Ottmar Heyer. Foto: privat



Vererben Sie richtig!

Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt? Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über? Wie vermeide ich Erbschaftsteuer, Pflichtteil und Erbsreit? Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?

Richtig schenken und klug vererben

Kostenloser Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner, Dauer 1 Stunde, Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 31.08.2021 unter Tel. 06732-936801
Di. 07. Sept. - 11.00 h Wiesbaden, Kurhaus, Kurhausplatz 1
Mi. 08. Sept. - 11.00 h Kronberg, Stadthalle, Heinrich-Winter-Str. 1
Mi. 08. Sept. - 14.00 h Hofheim, Stadthalle, Chinonplatz 4
Hauptkanzlei in Saalheim, Nieder-Saaleimer-Strabe 49, Tel.: 06732-93 68 01, www.Anwalt-Batzner.de

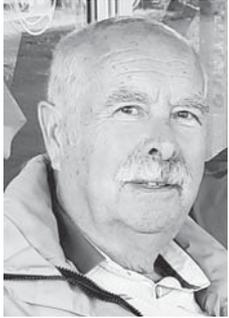


Wolfram Batzner
Rechtsanwalt

ANKAUF ANKAUF ANKAUF
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. von 8-21 Uhr
☎ 069 / 17516793

Tennis ohne Tennisplatz

Rolf A. Sieglen feierte seinen 80. Geburtstag



Rolf A. Sieglen. Foto: Schöffel

Am 7. August feierte der Ehrenvorsitzende und Mitbegründer des Sulzbacher Tennisvereins (TVST), Rolf A. Sieglen, seinen 80. Geburtstag.

20 Jahre lang, von 1976 bis 1996, stand er an der Spitze des Vereins, dem er noch heute eng verbunden ist. Derzeit zählt der Tennisverein 513 Mitglieder, die sich auf acht Plätzen auf der Sandplatzanlage am Eichwald den gelben Filzball zuspitzen. Bei der Gründung 1976 gab es noch keine Plätze. Erst zwei Jahre später wurden drei Hartplätze auf dem Asphaltboden

eines Parkplatzes angelegt. Als TVST-Vorsitzender setzte Rolf Sieglen schließlich durch, dass die Sandplatzanlage am nahen Eichwald errichtet wurde. Stolz ist der Jubilar, dass er mit seinem damaligen Vorstandsteam die Weichen für ein blühendes Tennis-Vereinsleben in seinem Geburtsort Sulzbach stellen konnte.

Werbung bringt Erfolg!
Rufen Sie uns an:
0 61 96 / 84 80 80

Spende an die „Lebensbrücke“

MTK-Präventionsrat bietet Fahrrad-Codierungen an

Der Präventionsrat des Main-Taunus-Kreises hat rund 1.100 Euro an das Hospiz „Lebensbrücke“ in Flörsheim übergeben, die von Bürgerinnen und Bürgern, die zur Fahrrad-Codierung des Präventionsrates gekommen waren, gespendet worden sind.

Seit vielen Jahren bietet Andreas Suda, einer der Sicherheitsberater des Main-Taunus-Kreises, regelmäßig Fahrradcodierungen in den Garagen des Flörsheimer Polizeireviere an. Dabei graviert er mit einem Präzisionsgraviergerät deutlich

sichtbar einen Code in den Fahrradrahmen und versiegelt diesen gegen Korrosion. Der Code besteht aus der verschlüsselten Adresse und den Initialen des Fahrradbesitzers. „So kann die Polizei im Fall eines Diebstahls den Besitzer gut ausfindig machen“, erläutert Peter Nicolay, Geschäftsführer des Präventionsrats.

In den vergangenen Jahren hat Andreas Suda etwa 300 Fahrräder mit einer Codierung versehen. Der Service ist für die Bürgerinnen und Bürger des Kreises kostenlos. Bedanken können sich die Fahrrad-Eigen-

tümer mit einem Beitrag in die aufgestellte Spendenbüchse. Ihr Inhalt ist für soziale Zwecke gedacht und ging dieses Mal an das Flörsheimer Hospiz.

„Das Interesse an Codierungen ist weiterhin groß“, meint Peter Nicolay. „Wir bieten diesen Service deshalb auch in Zukunft an.“ Anfragen und Anmeldungen sind per E-Mail an bc@mtk.org möglich. Die Interessenten erhalten dann per E-Mail Unterlagen, die für die Codierung wichtig sind, und zum Schluss einen festen Termin. Die Codierung selbst dauert dann nur einige Minuten. red

Sie hatte bis zuletzt gehofft und gekämpft, dass der Krebs ihr noch Zeit zum Leben lässt. Doch das Schicksal wollte es anders und riss sie ganz plötzlich, viel zu früh aus ihrem Leben.

Du wirst immer in unseren Herzen und in unserer Erinnerung bleiben.

Inge Beate Giggel

geb. Rinderspacher

* 24. 5. 1945 † 10. 8. 2021

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, wundervollen Mutter, liebevollen Oma und einem herzenguten Menschen.

Karl Heinz Giggel
Christian Giggel mit Lenka und Nora
Familie Bernd Rinderspacher
Familie Peter Rinderspacher
Familie Silvia Rinderspacher
Familie Günther Schulz

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Wenn die Kräfte schwinden,
ist es kein Sterben, sondern Erlösung.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserem Vater und Opa

Erich Netscher

* 20. Oktober 1933 † 14. August 2021

Ruhe in Frieden.

Harald und Manfred
Nadine und Sarah
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Sulzbacher Friedhof statt.

Egon Koch

* 18. Juni 1938 † 11. Juli 2021

DANKE

für die Anteilnahme und Verbundenheit in dieser Zeit der Trauer, für Spenden, für tröstende Worte, geschrieben oder gesprochen, für all die schönen Erinnerungen, die mit uns geteilt wurden und all denen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Inge Koch und Familie

Sulzbach, im August 2021

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sulzbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Sulzbacher Anzeiger

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen



Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach



W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:

TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Pietät Ettliger

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Sterbevorsorge

Zum Quellenpark 43, 65812 Bad Soden

Telefon 0 61 96 / 2 35 71

GRABMALE

Steinmetz- und Bildhauerarbeiten

Dirk Pyka

Bad Soden-

NEUENHAIN

Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG



Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen
FACHGEPRÜFTER BESTÄTTER **PIETÄT ZACHOW**

vormals PIETÄT BILZ

Inh: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl.rer.pol. E. Zachow

BAD SODEN Königsteiner Straße 60
SULZBACH, Bahnstr. 17
LIEDERBACH Wachenheimer Straße 61b

Erd-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen • Überführungen • Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus • Erledigung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhaus, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. • Traueranzeigen, Trauerdrucksachen • Trauerfloristik • Trauerreden • Vorsorge zu Lebzeiten

Abschluss von Bestattungs-Vorsorge-Verträgen

Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition.

Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 15917. Mitglied des Hessischen Bestatterverbandes.

Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

Viele kleine Verstöße

Wieder Verkehrskontrollen auch in Sulzbach

Am Mittwoch vergangener Woche gab es auch in Sulzbach wieder Verkehrskontrollen der Polizei und der Ordnungspolizei.

Gemeinsam kontrollierten Polizisten der Eschborner Wache mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Ordnungssämter aus Sulzbach, Schwalbach, Bad Soden und Eschborn. Zwischen 7 und 17 Uhr überprüften die Einsatzkräfte Verkehrsteilnehmer in den jeweiligen Kommunen insbesondere hinsichtlich der Einhaltung der Gurtpflicht, des Handyverbotes sowie der all-

gemeinen Verkehrstauglichkeit der Fahrzeuge. Insgesamt wurden etwa 80 Verstöße festgestellt, wobei dafür in 26 Fällen der fehlende Gurt und 17 Mal die verbotene Nutzung eines Mobiltelefons am Steuer ursächlich waren. Die übrigen tendenziell geringeren Vergehen begründeten sich durch fehlende Warndreiecke oder Verbandsmaterialien, Probleme mit der Fahrzeugbeleuchtung oder der Profiltiefe der Reifen und nichtmitgeführte Dokumente wie Führerschein und Fahrzeugschein. Hier blieb es oftmals bei mündlichen Verwarnungen. **pol**

Radfahrer flüchtet

Anwohner stoppte Unfallverursacher

Am 12. August kollidierte in der Rosserstraße ein Radfahrer mit einem Pkw und entfernte sich von der Unfallstelle. Ein 38 Jahre alter Mann aus Sulzbach beobachtete den Vorfall und verfolgte den Geflüchteten erfolgreich.

Gegen 22.25 Uhr befuhr ein 68-jähriger Fahrradfahrer aus Schwalbach die Rosserstraße in absteigende Richtung, als er den Angaben eines Zeugen zufolge, aufgrund alkoholbedingter Ausfallerscheinungen die Kontrolle über sein Velo verlor und mit einem geparkten Jeep kollidierte. Obwohl ein vierstelliger Sachschaden

entstanden war und der 68-Jährige am Unfallort angesprochen wurde, setzte sich dieser wieder auf sein Fahrrad und fuhr in Richtung Schwalbach davon. Dabei wurde er von einem Angehörigen der Fahrzeugbesitzerin verfolgt und konnte letztlich von hinzugerufenen Polizisten kontrolliert werden. Da ein freiwilliger Atemalkoholtest einen Wert von deutlich über einem Promille ergab, wurde auf der Eschborner Polizeistation eine Blutentnahme durchgeführt. Gegen den 68-Jährigen wurden Strafverfahren wegen Unfallflucht und Gefährdung des Straßenverkehrs eingeleitet. **pol**

Politischer Rundgang

Grünen spazierten durch die Gemarkung

Ende Juli hatten die Sulzbacher Grünen zu einem Rundgang durch die Gemarkung eingeladen.

Dabei steuerten die 15 Teilnehmer drei exponierte Ziele an: den Fahrradfachhandel Krieglstein, den Hof Uhrig "Im Brühl" und die "Ponderosa". Die drei Stationen sorgten natürlich für viel Gesprächsstoff, bohrende Fragen und fachkundige Antworten.

So wurde über erneuerbare Energien diskutiert sowie über E-Bikes, die Herstellung von Batterien und deren Recycling-Entsorgung. Darüber hinaus ging es auch um intensive Tierhaltung, aber auch um den Gewässerschutz und die Lebensmittelproduktion. Auch der Brühlhof als konventionelle Landwirtschaft

unternimmt Schritte zur Tierwohlverbesserung und zur Selbstversorgung mit Futtermitteln. Denn beide, Hof Schaar und Brühlhof Uhrig, sind Direktvermarkter. Ebenso der Biohof "Ponderosa" der Familie Schröder, die mit Hühnern wirtschaften.

Füchse und nicht angeleinte Hunde würden für Ausfälle des Tierbestands sorgen. Auch wurden dem Nebenerwerbssimker Fragen zum Insekten-Schutz gestellt. Es ging auch um den Erhalt der abwechslungsreich strukturierten landwirtschaftlichen Flächen mit Blühwiesen und Wiesenwegen sowie um den Einsatz von Pestiziden. Fazit: Es gab einen intensiven Austausch zur Haltung von Rindern und Hühnern und den "Bio"-Bedingungen. **red**



Einen Rundgang durch die Sulzbacher Gemarkung organisierten die Sulzbacher Grünen Ende Juli. Foto: B90/Die Grünen

Kleinanzeigen

Alt-Schwalbach, 1-Zi.-Wohnung, 43 qm, Balkon, Stellplatz, ab 1.12. zu vermieten, EUR 500,- Kaltmiete, EUR 150,- Nebenkostenab-schlag, EUR 1.200,- Kaution, Tel. 06196/9997164

Liebevolle Familie mit 2 Kindern sucht verzweifelt nach einem Haus in Sulzbach, Alt-Schwalbach oder Bad Soden. Bitte auch Kontakt aufnehmen, wenn Sie einen späteren Verkauf Ihres Hauses in Erwägung ziehen. Wir kaufen Ihr Haus zu einem marktgerechten, fairen Preis und garantieren Ihnen eine seriöse Abwicklung. familiesuchtheim@gmx.net. Tel. 0177 / 2502526

Grüne wollen sauber machen

Die Sulzbacher Grünen laden am Sonntag, 29. August, zu einer Reinigungsaktion ein.

Treffpunkt ist um 16 Uhr am Grillplatz im Heinrich-Kleber-Park. Jeder darf mitmachen, "unser Sulzbach sauberer werden zu lassen", so die Grünen. Zangen, Greifer, Müllsäcke und kleine Eimer werden gestellt. Die Müllabgabe kann bis 18 Uhr erfolgen. Mit der Aktion wollen die Grünen ein Zeichen setzen und darauf aufmerksam machen, dass es hilfreich ist, wenn der Müll nicht achtlos weggeworfen wird, sondern getrennt entsorgt wird. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten Handschuhe mitbringen und vorsorglich Masken bereithalten. **red**

Treffen im Park

Am Sonntag, 5. September, laden die Sulzbacher Grünen um 14 Uhr zu einem Informationsaustausch mit ihrer Bundestagskandidatin Kordula Schulz-Asche auf dem Grillplatz im Heinrich-Kleber-Park ein.

Kordula Schulz-Asche ist seit 2013 Bundestagsabgeordnete für die Grünen und Expertin für Pflege- und Altenpolitik sowie für das Gesundheitswesen. Sie steht auch für Fragen über Klimaschutz, Sozialpolitik und sozialem Wohnungsbau zur Verfügung. Ihre langjährigen Erfahrungen möchte sie in der neuen Legislaturperiode einsetzen und freut sich auf intensive Gespräche. Dazu werden auch Kaffee, Tee und Kuchen angeboten. **red**



Ein bewegender Augenblick des Gedenkens: FC-Mannschaftsführer Julian Santos (rechts) überreichte Ottmar Heyer ein T-Shirt mit Motiven aus dem Leben seines verstorbenen Vaters Adolf, der in vielen Positionen des Vereins tätig war. Foto: Schöffel

Weißes T-Shirt zum Gedenken

Erste FC-Mannschaft würdigt den verstorbenen Adolf Heyer

Sie liefen mit Trauerflor auf, die Spieler der ersten Mannschaft vor dem Punktspiel am Donnerstagabend gegen den SV Flörsheim. Anlass war das Gedenken an Adolf Heyer, der über Jahrzehnte beim 1. FC Sulzbach in führenden Positionen tätig war und im November vergangenen Jahres nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Um ihm ein sichtbares Gedenken zu bewahren, hat sich die Mannschaft eine besondere Aktion ausgedacht und ein T-Shirt drucken lassen mit Heyers Portrait und einem Motiv, wie er als Spielerschussvorsitzender das Training seiner Schützlinge zu-frieden verfolgt. Eingerahmt

sind die Fotos mit dem Satz: "Danke für alles, Adolf Heyer."

Die Idee für diese Würdigung hatte sich der vierköpfige Spielerrat der ersten Mannschaft ausgedacht. "Die Motive für das T-Shirt haben wir uns aus dem Fotofundus des Vereins besorgt", berichtet Mannschaftsführer Julian Santos, der zusammen mit seinen Teamkameraden das T-Shirt kurz vor dem Anpfiff des Punkt-spieles im heimischen Stadion am Eichwald an Ottmar Heyer überreichte. Der FC-Vorsitzende war selbst von der Aktion überrascht worden, denn die Mannschaft hatte bis zum Gedenktakt Stillschweigen be-wahrt und ihm somit eine große Freude bereitet.

Sichtlich ergriffen nahm er das Erinnerungsshirt an seinen Vater Adolf entgegen. "Die Würdigung zeigt doch, welch hohen Stellenwert mein Vater bei den Jungs hatte", sagte Ottmar Heyer. Dies zeige auch, "welchen Respekt meinem Vater entgegengebracht wurde". Den Gedenktakt auf dem Stadionrasen verfolgten die Familie, Verwandte und Freunde des Verstorbenen. Trotz der ernsten Momente brachte der stellvertretende FC-Vorsitzende Sven Freund einen heiteren Aspekt nach dem starken 7:0-Sieg gegen die Flörsheimer ins Spiel: "Vielleicht können wir das Gedenk-T-Shirt ja auch bei der Aufstiegsfeier tragen." **gs**



Bunte Wiese. Vor einem Jahr hat der Besitzer des Ackers gegenüber der „Ponderosa“ einen Versuch gestartet und Sonnenblumen und anderer Wildblumen dort gesät. So sollten Vögel und viele Insektenarten genug Nahrung finden. Es hat funktioniert. Die Köpfe der Sonnenblumen drehen sich nach dem Stand der Sonne. Und die vielen blauen Blüten der Kornblumen sowie andere gelbe, violette und weiße Sorten eifern ihren großen Vorbildern nach. Alle haben sich in diesem Jahr selbst aus-gesät. Foto: Pfeiffer

OpenAir

12. SEPTEMBER 2021

17 – 22 UHR

BÜRGERZENTRUM „FRANKFURTER HOF“

Sulzbach (Taunus), Cretzschmarstraße

Weitmusik & Wein

Duo KlangZeit

Veranstaltungsbesuch nur mit Eintrittskarte möglich!
Karten erhältlich im Sulzbacher Rathaus

Gemeinde Sulzbach (Taunus) - www.sulzbach-taunus.de - 06196 7021-121/-122

Barankauf Pkw und Busse
- trotz Corona - in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung.
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

FriedWald®
Die Bestattung in der Natur

LETZTE RUHE UNTER BÄUMEN.

Einladung: Waldführung im FriedWald Taunusstein

Lernen Sie bei einer kostenlosen Sonder-Waldführung den FriedWald kennen. Die FriedWald-Förderin oder der -Förder zeigt Ihnen den Wald und beantwortet alle Fragen rund um Baumbestattung, Vorsorge und Beisetzungsmöglichkeiten.

Termin: Samstag, 25. September 2021 um 14 Uhr

Jetzt gleich anmelden:
Pietät Heun
in 65843 Sulzbach a. Ts.
Tel: 06196-750016 | info@heun24.de



Der alte und neue Vorstand des Förderkreises der Handballabteilung der TSG Sulzbach besteht aus (von links) Michael Nimtz, Doris Herbert, Joachim Pfeiffer und Alfred Schrodt. Foto: privat

Sponsoren sprangen nicht ab

Vorstand des Förderkreises der Handballer im Amt bestätigt

Unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregelungen hat der Förderkreis der Handball-Abteilung der TSG Sulzbach im Eichwald-Restaurant seine Mitgliederversammlung für das Jahr 2020 veranstaltet.

Von 46 Mitgliedern waren der fristgerechten Einladung 16 Mitglieder gefolgt. Vorsitzender Alfred Schrodt begrüßte die Mitglieder mit einem Blick nach vorne trotz der nicht einfachen Zeit in der Corona-Pandemie und berichtete über die Aktivitäten des Förderkreises im Jahr 2020. Durch den Abbruch der Saison 2019/2020 im März 2020 und die Schließung der Hallen wurde der Handballsport seinerzeit auf Eis gelegt. Der Neustart Ende September in der Saison 2020/2021 wurde nach nur einem Spieltag wieder abge sagt. Dadurch konnten viele angedachten Maßnahmen erst gar nicht mehr stattfinden.

Einen großen Dank sprach Alfred Schrodt den Sponsoren und Förderern aus. Konnte das Terminheft und Plakat trotz allem umgesetzt werden und auch die beiden Kommunen Sulzbach und Liederbach hielten an der Unterstützung fest. So konnte zum kleinen Jubiläum der 10-jäh-

rigen Spielgemeinschaft Niederhofheim/Sulzbach vom Förderkreis für alle Mannschaften von der Jugend bis in die Aktiven einheitliche Trainingsanzüge angeschafft werden.

Auch die Süwag Energie AG hat an ihrem Sponsorenvertrag festgehalten und konnte vom Förderkreis der Handball-Abteilung nach der abgebrochenen Spielzeit für die kommende Saison 2021/2022 erneut gewonnen werden. „Gerade in der jetzt so schwierigen Zeit, ist es besonders wertvoll, viele starke Partner an seiner Seite zu wissen“, sagt Alfred Schrodt. Denn nur mit Vereinsbeiträgen könne die Handballabteilung nicht mehr zukunftsfähig bestehen. Die hauptsächlichsten Einnahmequellen des Förderkreises sind neben den Mitgliedsbeiträgen, das Saisonheft, das Plakat, eingehende Spendengelder und die Hitnacht am Faschingssamstag. Diese bildet allerdings nach Angaben des Vorsitzenden bei rückläufigem Zuspruch nicht mehr den Schwerpunkt an Einnahmen.

Jetzt liegt der Fokus zunächst einmal darauf, die Jugendlichen wieder alle „einzufangen“ und für den Handballsport neu zu begeistern. Da sind laut Schrodt die Abteilungen und Trainer gefordert und könnten auf die Unter-

stützung des Förderkreises zählen. Nach dem Kassenbericht des Kassierers Michael Nimtz und weiteren Fragen der Versammlungsteilnehmer, wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Alfred Schrodt bedankte sich bei seinen Vorstandsmitgliedern und den Handball-Abteilungen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr und wünschte sich jüngere Handballer in den Reihen des Förderkreises in der Verantwortung.

Bei den Neuwahlen konnten die bisherigen Vorstandsmitglieder bestätigt und die Kassenprüfer neu besetzt. Zum Vorstand zählen neben Alfred Schrodt Joachim Pfeiffer als zweiter Vorsitzender, Kassierer Michael Nimtz und Schriftführerin Doris Herbert. Die Kassenprüfer für die nächsten beiden Jahre sind Petra Gotschalk und Matthias Engel.

Der Vorstand des Förderkreises freut sich auf eine weitere Spielzeit in der Spielgemeinschaft mit der TSG Niederhofheim und auf die neue Jugendspielgemeinschaft MT-Ost mit Altenhain/Neuenhain.

Aufgrund der ungewissen Zeit wird der Förderkreis der Handballer auf die Hitnacht am 28. Februar 2022 verzichten. Auch das kleine Vereinsjubiläum in 2020, 35 Jahre Förderkreis, wurde erneut erst einmal vertagt. red

„Schutz auch für Jugendliche“

Impfungen für Über-12-Jährige sind auch ohne Termin möglich

Der Main-Taunus-Kreis bietet auch für Kinder und Jugendliche ab einem Alter von zwölf Jahren Corona-Impfungen ohne Termin an. Wie Kreisbeigeordneter Johannes Baron mitteilt, können sich auch impfwillige Minderjährige im Impfzentrum und bei Impfministerien in den Kommunen gegen „Corona“ impfen lassen.

„Auch Jugendliche, die geimpft werden und so sich und andere schützen möchten, sollen ein umfangreiches Angebot bekommen“, meint Johannes Baron. Unabhängig von der kürzlich getroffenen Entscheidung der Gesundheitsminister von Bund und Ländern stand das Impf-Angebot im Main-Taunus-Kreis auch schon zuvor Kindern und Jugendlichen ab zwölf Jahren offen. Seit dem

21. Juli wurden im Impfzentrum 591 Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren geimpft. Am Montag erfolgte im Impfzentrum des Kreises die mittlerweile 150.000. Impfung – geimpft wurde ein 13-Jähriger.

Voraussetzung für eine Impfung von Kindern und Jugendlichen ist ein ausführliches Aufklärungsgespräch mit den Kindern und Jugendlichen und einer Begleitperson mit Vollmacht. Kinder unter 14 Jahren sollen einen Aufklärungsbogen mitbringen, der von mindestens einem Elternteil, besser von beiden, unterschrieben ist. Wenn nur ein Elternteil unterschreibt, muss er das mit dem anderen Sorgeberechtigten geklärt haben. Die Jugendlichen sollten von einem Elternteil oder einem bevollmächtigten

Verwandten begleitet werden. Ab 14 Jahren reicht eine Unterschrift und eine Begleitung, ab 16 Jahren eine Unterschrift. Die Aufklärungsbögen gibt es auf der Seite des Robert-Koch-Instituts unter rki.de im Internet.

Für Kinder und Jugendliche wird im Main-Taunus-Kreis ausschließlich der Impfstoff von „BioNtech“ eingesetzt. Der Abstand zwischen der Erst- und Zweitimpfung sollte dabei mindestens drei Wochen betragen. Zur Impfung mitgebracht werden müssen ein Reisepass oder Personalausweis und der Impfpass, am besten auch die Krankenversicherungskarte.

Täglich von 8 bis 20 Uhr werden im Hattersheimer Impfzentrum Impfungen für Bürgerinnen und Bürger ab zwölf Jahren ohne vorherige Vereinbarung angeboten. red

Betrüger stand am Straßenrand

Am Samstag haben ein oder mehrere Täter im Bereich des Main-Taunus-Zentrums eine Notsituation vorgetäuscht und dabei von hilfsbereiten Autofahrern Tankgeld erbettelt. Doch sie gerieten an den Falschen.

Denn ein Polizeibeamter, der privat unterwegs war und die vorgetäuschte Panne beobachtet hatte, sprach einen der Betrüger an. Daraufhin kam es allem Anschein nach zu einer „Schnellheilung“ des Fahrzeuges mit Buchmer Kennzeichen, so dass der Unbekannte einstieg und davonraste. Zuvor hatte sich der stark beleibte Betrüger mit schwarzen Haaren am Fahrbahnrand der alten B8 im Bereich des MTZ positioniert und dort Verkehrsteilnehmer angesprochen. Mindestens ein Autofahrer übergab Bargeld, um zu helfen. Die Ermittlungen dauern an. Weitere geschädigte Personen können sich bei der Kriminalpolizei in Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 melden. pol

„Ein herzliches „DANK“ an alle, die meinen

100. Geburtstag

zu einem unvergesslichen Tag machten.

Danke für die vielen Glückwünsche und Geschenke.

August Hornfeck

Sulzbach (Taunus), im August 2021

Sulzbacher Anzeiger

Den Sulzbacher Anzeiger schon am Donnerstag lesen!

Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!

info@sulzbacher-anzeiger.de

AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 28. August bis 03. September 2021

Katholische Pfarre St. Marien und St. Katharina Bad Soden

Samstag, 28. 08.
15.00 Uhr Taufe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
18.00 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
18.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)
Sonntag, 29. 08.
09.30 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)
11.00 Uhr Wortgottesdienst (St. Katharina, Bad Soden)
Mittwoch, 01. 09.
09.15 Uhr Messe (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
Donnerstag, 02. 09.
19.00 Uhr Messe (Maria Hilf, Neuenhain)
Freitag, 03. 09.
19.00 Uhr Messe (Maria Geburt, Altenhain)
Die katholische Kirche in Sulzbach ist täglich geöffnet von 08.00 bis 18.00 Uhr.
Wir bitten um Voranmeldung zu den Gottesdiensten.

Kirchliche Dienste
Pfarrer: Alexander Brückmann, Tel.: 561020-20, a.brueckmann@katholisch-main-taunusost.de
Krankenhauseelsorge: Main-Taunus-Kliniken Bad Soden: Johannes Edelman, Tel.: 657867 / St.-Valentinushospital: Karl Schermuly, Tel.: 0160/2095265
Kirche St. Katharina und Zentrales Pfarrbüro Bad Soden, Salinenstraße 1: Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr
Doris Malka, Tel.: 20487-20, buero-badsoden@katholisch-main-taunusost.de
Martina Schönthaler, Tel.: 20487-22, m.schoenthaler@katholisch-main-taunusost.de
Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach, Eschborner Straße 2a: Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Doris Malka und Irmli Zeikowski, Tel.: 20487-27, buerosulzbach@katholisch-main-taunusost.de

Gemeindereferentin: Bettina Pawlik, Tel.: 20487-51, b.pawlik@katholisch-main-taunus-ost.de
Kindertagesstätte Sulzbach: Neugartenstraße 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel.: 20487-60, kita-sulzbach@marien-katharina.de
Vermietung Pfarrheim Sulzbach: Janina Koj, Tel.: 74925, pfarrheim.sulzbach@t-online.de
Treffpunkt Eltern-Kind-Gruppen: Kontakt über Kita Sulzbach, Tel.: 20487-60
Häusliche Krankenpflege: Ökumenische Diakoniestation Kronberger Straße 1, Bad Soden, Leitung: Michael Möllmann, Tel.: 23670
Caritas-Anziehpunkt: Schwalbach, Limes Einkaufszentrum, Marktplatz 7, Tel.: 5614065
Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.) Platz an der Linde 5
Sonntag, 29. 08.
10.00 Uhr 13. Sonntag nach Trinitatis – Gottesdienst; Pfarrer Michael Gengenbach

Dienstag, 31. 08.
08.00, 08.45 und 09.30 Uhr Einschulungsgottesdienst (kath. Kirche);
PfarrerIn Daniela von Schoeler
Donnerstag, 02. 09.
18.30 Uhr Bibelgesprächskreis (Gemeindesaal);
Reinhild Bähr
19.00 Uhr Elternabend – Anmeldung neuer Konfirmandenjahrgang 2021/2022; Pfarrer Michael Gengenbach (Kirche)
Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.
Anmeldungen zu den Gottesdiensten weiterhin über das Portal <https://ekszulzbach.church-events.de/>
Ev. Pfarramt: Gemeindegereichtein Elke Knickel, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-10, Fax: 5007-18, kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de, www.evangelisch-in-sulzbach.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr.
Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-12, michael.gengenbach@ekhn.de

PfarrerIn Daniela von Schoeler, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-13, Mobil: 0176/61195195, Daniela.vonschoeler@ekhn.de
Matthias Brandt, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/3237006
Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voegel, Platz an der Linde 4, Tel.: 74985, Montag freier Tag.
Kantorin Capucine Payan – in Elternzeit
Kantorin Joanna Lenk – Vertretung, Tel.: 0176/63680884, Joanna.lenk@ekhn.de
Saalvermietung über Sandra Schiwy, An der Schindhohl 9, Tel.: 74208, E-Mail: sandra_schiwy@web.de
Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller; Creutzschmarstraße 6, Frankfurter Hof, evoeb@gmx.de.
Sommer-Öffnungszeiten Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.
Medien können weiterhin per Telefon, per Mail oder über den

Onlinekatalog reserviert werden.
evoeb@gmx.de, Tel. 9996383
Evangelische Kindertagesstätte: Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele, Platz an der Linde 4, Tel.: 5007-15, kita.sulzbach@ekhn.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.
Offene Kirche: Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 4. Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr geöffnet.
Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR Gemeinde Kelkheim/Ts. Tilsiter Straße 25
Die Gottesdienstzeiten der Neuapostolischen Kirche Kelkheim/Bad Soden finden Sie unter nak-kelkheim.de im Internet.
Werbung bringt Erfolg!
Rufen Sie uns an: 0 61 96 / 84 80 80

Neues Schuljahr – neuer Häfft-Planer

Verlosung zum Start des neuen Schuljahrs

Zum neuen Schuljahr 2021/22 hat der Häfft-Verlag einen neuen Häfft-Planer herausgebracht. Für Exemplare gibt es zu gewinnen.

Der ist nach Angaben des Verlags nicht nur frech und abgedreht, sondern auch informativ. Ganz gleich was Mathe, Englisch, Bio & Co. parat halten, mit lustigen Sprüchen, spannenden Fakten, coolen Stickern und vielen weiteren Features soll der Schülerkalender das Schulleben auf den nächsten Level heben. Praktische Übersichts- und Planungsseiten sowie Stoffsammlungen für viele Fächer machen das Hausaufgabenheft für viele zum unverzichtbaren Begleiter in der Schule.

Als Extras gibt es noch zusätzlich einen Schüler-Wandkalender für das Schuljahr 21/22 als Dekor im Klassenzimmer oder der eigenen vier Wände und ein beliebtes Vokabel-Häfft Englisch im A5-Format. Weitere Informationen gibt es unter haefft-verlag.de im Internet.

Unsere Zeitung verlost fünf Mal die Kombination aus Schülerkalender, Vokabelheft und Wandkalender.

Wer mitmachen will, sendet bis **Dienstag, 31. August**, eine E-Mail mit dem Betreff „Häfft“ an verlosung@schwalbacherzeitung.de. Wichtig: Die vollständige Anschrift nicht vergessen, da die Gewinner schriftlich benachrichtigt werden.

Großes Wachstum in Sulzbach

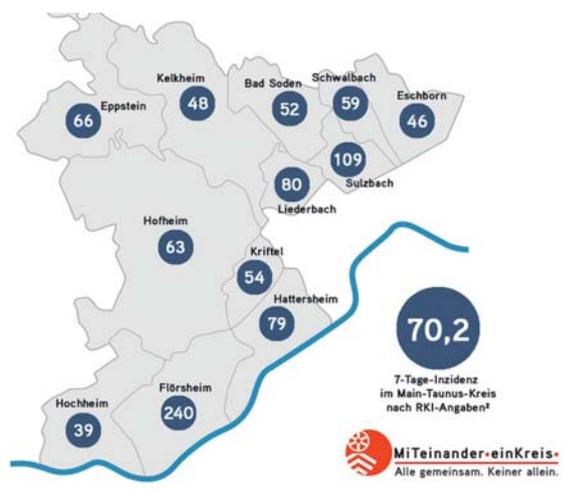
Die Einwohnerzahl im Main-Taunus-Kreis ist 2020 erneut gewachsen. Das teilte Landrat Michael Cyriax mit und verwies auf die jüngsten Zahlen des Statistischen Landesamtes. Sulzbach wächst besonders stark.

Die Statistik weist demnach zum 31. Dezember 2020 exakt 239.264 Einwohner aus. Das waren rund 700 mehr als im Jahr zuvor. Die Bevölkerungsdichte im Kreis beträgt 1.076 Menschen pro Quadratkilometer.

Nach Angaben der Statistik verzeichnete Sulzbach Ende des vergangenen Jahres 9.170 Einwohner und damit 128 mehr als ein Jahr zuvor. Der Zuwachs von 1,4 Prozent ist der größte im ganzen Kreis. Bei einer Gemarkungsfläche von 7,85 Quadratkilometer weist Sulzbach jetzt eine Bevölkerungsdichte von 1.152 Einwohner pro Quadratkilometer aus.

Corona-Inzidenz nach Kommunen*

* 7-Tage-Inzidenz in den Kommunen
Stand: 26. August 2021, 12:00 Uhr
z. aktualisiert um 7:51 Uhr



Sulzbach hatte gestern mit 109 eine der höchsten 7-Tage-Inzidenzen im Main-Taunus-Kreis. Grafik: MTK

Ampel springt auf „Orange“

Die kreisweite Corona-Inzidenz ist auf über 70 gestiegen

Im Main-Taunus-Kreis gelten seit Dienstag neue Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie. Wie Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilen, hat der Kreis am Montag die nächste Stufe im hessischen Eskalationskonzept erreicht. Gestern lag die 7-Tage-Inzidenz bei 70,2.

„Für Geimpfte und Genesene aber ändert sich fast nichts“, stellt Michael Cyriax klar. Madlen Overdick weist darauf hin, dass in den vergangenen Tagen bereits andere Orte der Region die nächste Stufe erreicht hatten: „Das muss allen eine Mahnung sein, einen Beitrag zur Eindämmung der Pandemie zu

leisten – zum Beispiel, indem man sich impfen lässt.“

Eine erweiterte Testpflicht hatte der Kreis in der vergangenen Woche bereits auf Grundlage von Landesvorgaben eingeführt, sie gilt aber nach wie vor nicht für Geimpfte und Genesene. Seit Dienstag werden nun zusätzlich die Veranstaltungsgrößen begrenzt: An Freiluftveranstaltungen dürfen maximal 500, an Innenveranstaltungen bis zu 250 Personen teilnehmen. Auch hier zählen Geimpfte und Genesene nicht mit. Anders hingegen ist es mit der in der Stufe „Orange“ eingeführten Maskenpflicht bei „Gedränge im Freien“, etwa wenn es in Fußgängerzonen dazu kommt: Sie gilt für alle. Die de-

taillierten Regelungen finden sich auf der MTK-Homepage mtk.org auf den Unterseiten zur aktuellen Corona-Lage.

In Sulzbach gelten aktuell zwölf Menschen als infiziert. Die 7-Tage-Inzidenz lag am gestrigen Donnerstag in der Gemeinde mit 109 deutlich über dem Kreisdurchschnitt.

Impftermin in Sulzbach

Am Dienstag, 31. August, findet von 12 bis 18 Uhr eine Impfkampagne des Kreises im Bürgerzentrum Frankfurter Hof in der Cretzschmarstraße statt, bei der sich jeder ohne vorherige Anmeldung impfen lassen kann. Weitere Informationen dazu finden Sie auf [Seite 9](#).



Der neue Häfft-Planer für das Schuljahr 2021/22 ist für viele Schülerinnen und Schüler ein ständiger Begleiter. Foto: Häfft-Verlag

Herr Daniel kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perücken, Alt- und Bruchgold, Gardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelinbilder, Modeschmuck, komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen.

Kostenlose Beratung und Anfahrtsowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung.
Täglich von Mo. bis So. von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar.

Tel. 069/98970149

Drei Gründe, warum Sie jetzt AfD wählen sollten:

Für unsere Kinder und Enkel.



Familie bedeutet Geborgenheit. Doch immer weniger junge Menschen trauen sich heute noch Familien zu gründen – zu groß sind da die Zukunftsängste, zu gering ist die Unterstützung der Politik. Wir halten den Familien den Rücken frei – mit umfangreichen Familienleistungen und einer familienfreundlichen Steuerpolitik. Damit sich junge Paare zuversichtlich für Kinder entscheiden können.

Für unsere Zukunft.

Für unsere Sicherheit.



Allerorts sehen wir die Folgen der unkontrollierten Zuwanderung. Unsere Städte werden teurer und gleichzeitig verwahrlosen ganze Bezirke. Viele Bürger fühlen sich nicht mehr sicher auf deutschen Straßen. Die innere Sicherheit hat für uns allerhöchste Priorität. Wir stärken Rettungsdiensten, Polizei und Justiz den Rücken – mit angemessener Besoldung, modernster Ausrüstung und einem konsequenten Migrationsrecht.

Für unsere Sicherheit.

Für unsere Arbeitsplätze.



Wir alle wollen mit Zuversicht in die Zukunft blicken. Dazu brauchen wir sichere Arbeitsplätze und verlässliche Infrastruktur. Noch ist Deutschlands Industrie robust. Doch mehren sich die Sorgen vor dem wirtschaftlichen Niedergang. Die Lockdown-Politik der Bundesregierung hat einen Scherbenhaufen hinterlassen. Selbstständige, kleine Unternehmen und der Mittelstand spüren es bereits am eigenen Leib. Zusammen mit der Wirtschaft kämpfen wir für jeden Arbeitsplatz.

Für unseren Wohlstand.

Deutschland. Aber normal.



Bitte unterstützen Sie uns mit einer Spende:
Bankverbindung: Alternative für Deutschland | Berliner Volksbank | IBAN: DE94 1009 0000 2661 2620 20 | BIC: BEVODE33

V.i.S.d.P. AfD-Bundesgeschäftsführer, H.-H. Malcoms, Schulstraße 9, 10785 Berlin



Mit einem gezapften Kölsch gleich nach dem Match erfrischten sich beim diesjährigen „Kölsch-Cup“ von links: Denise Fuchsberger, Niklas Schmidt, Jochem Coerds und Sonia Lehmann. Foto: Schöffel

Viel Spaß auf dem Tennisplatz

28 Teilnehmer waren in diesem Jahr beim „Kölsch-Cup“ dabei

Zum 30. Mal wurde am vergangenen Freitagabend im Sulzbacher Tennisverein der „Kölsch-Cup“ ausgetragen – ein spannendes Mixed-Turnier des TVST um die bekannten Kölner Witzfiguren „Tünnes“ und „Schäl“.

Ein Schluck kühles Kölsch vor dem Spiel, ein kräftiger Zug nach dem Match. Dies war auch wieder die allseits beliebteste Spielregel beim Kölsch-Cup. Dies einzuhalten galt sowohl für die Aktiven auf den Plätzen wie auch für die inaktiven Zuschauer an den Zäunen, die sich an spaßigen Ballwechsellern erfreuten.

„Fairplay, gute Laune und viel Durst“, wünschte sich Sportwart Lutz Strelbe, der die Neuen vor der Auslosung die Spielregeln erklärte. Im Vordergrund der sportlichen Gaudi auf den acht Sandplätzen am Eichwald standen wie immer Spaß und lockere Spielfreude. Diese Vorgaben beherzigten auch

die aufschlagstarken Aktiven und spielten die Bälle mitunter angenehm leicht den schwächeren Teilnehmern zu.

Gespielt wurden viermal 30 Minuten einschließlich Einspielzeit nach abgewandelten Zahlregeln, damit auch schwächere Paarungen ihre Chance auf einen Spielgewinn hatten. Vor 29 Jahren war der Kölsch-Cup ursprünglich gedacht für Vereinsmitglieder, die in den Sommerferien zu Hause geblieben waren. Die Idee zu diesem feucht-fröhlichen Wettbewerb hatte der frühere TVST-Sportwart Karl Büttner aus seiner Kölner Heimat mitgebracht. Daraus ist ein fester Termin im Sportkalender des TVST geworden. Sein Credo: „Ein Kölsch in den schmalen 0,2-Gläsern geht vor und nach dem Match“. Während die Herren die Plätze für die nächste Runde abzogen, meldeten die Damen die Spielresultate der Turnierleitung.

Nach Auswertung der Ergebnisse ermittelte Platzwart Eckhard Finke die ersten drei Platzierungen bei den Damen und Herren, die drei oder gar vier Matches gewonnen hatten. Teilgenommen haben 11 Damen und 17 Herren, von denen drei kurzweilig bei Damen erklärt wurden. Wegen des guten Wetters und zügigen Ablaufs konnten erstmals wieder vier Runden ausgetragen werden.

Als Trophäen dürfen die jeweils Ersten seit je her die zwölf Zentimeter hohen, bunt bemalten Holzfiguren ein Jahr lang als Wanderpokal in die häusliche Vitrine stellen. So konnte Niklas Schmidt den „Tünnes“ mit nach Hause nehmen und Gaby McCormack den „Schäl“. Auch ohne weiteren Spielbetrieb nach der Siegerehrung gab es noch genügend Kölsch-Runden unter den Aktiven und Zuschauern, die noch weit bis in den Abend zusammensaßen. gs

Forschen und experimentieren

AES-Schüler waren bei zahlreichen Wettbewerben erfolgreich

Trotz Distanzlernen und Wechselunterricht haben sich im vergangenen Schuljahr viele Schülerinnen und Schüler der Albert-Einstein-Schule (AES) besonderen Herausforderungen gestellt und an mathematischen und naturwissenschaftlichen Wettbewerben erfolgreich teilgenommen.

Noch im November fand die zweite Runde der Hessischen Mathematikolympiade in der Schule statt. 53 Mädchen und Jungen der Stufen fünf bis zwölf hatten sich in der „Hausaufgabenrunde“ qualifiziert. Die vierstündige Wettbewerbsklausur wurde aber dieses Jahr erstmals am Nachmittag des 11. Novembers unter besonderen Hygieneregeln durchgeführt. Nach Jahrgangsstufen getrennt knobelten alle 53 Mädchen und Jungen in acht verschiedenen Räumen an den anspruchsvollen Aufgaben. Die beiden Sechstklässler Juri Kobyczev und Milan Dieterich sowie Paul Martin aus der Stufe zehn erzielten dabei so herausragende Ergebnisse, dass sie schon zum wiederholten Mal für die Landesrunde der Hessischen Mathematikolympiade qualifizierten.

Diese fand dann für die drei am Nachmittag des 26. Februar online statt. Alle drei erreichten dabei sehr gute Ergebnisse. Juri Kobyczev konnte zum zweiten Mal einen tollen vierten Platz in seiner Klassenstufe belegen.

Nachdem in den letzten Wochen alle Schülerinnen und Schüler in die Schule zurückgekehrt sind, wurden in der vergangenen Woche auch die jeweils Besten der Schule aller Jahrgangsstufen für ihre Leistungen mit einer Urkunde geehrt.

Zwei Schülerteams des A-Kurses Physik der Einführungsphase beteiligten sich am 12. Februar am internationalen Physikwettbewerb „Fyziklani 2021“. Der Teamwettbewerb wurde von den Fakultäten Mathematik und Physik der Karls-Universität Prag dieses Jahr online organisiert und richtete sich an „High-School-Students“ in aller Welt. Bis zu fünf Personen bildeten ein Team und hatten Probleme und Aufgaben in englischer Sprache in einer vorgegebenen Zeit zu lösen. 435 Teams aus aller Welt nahmen in drei Kategorien teil. Als Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase starteten die Teams der AES in Kategorie C. Das Team „Magnesium“ konnte dabei einen guten 42. Platz unter den 174 Teams der Kategorie C erringen. Nun freuen sich alle Teilnehmer über eine Urkunde des Veranstalters.

Am 3. März öffnete sich während der Zeit des Distanzlernens für die sieben Schulsieger der Albert-Einstein-Schule beim diesjährigen Mathematikwettbewerb der Stufe 8 des Landes Hessen die Schultüren. Sie traten zum Kreiswettbewerb an, der diesmal dezentral an den einzelnen Schulen ausgetragen wurde. Die sieben Mädchen und Jungen hatten sich im Dezember bei dem für alle Achtklässlerinnen und Achtklässler verpflichteten Mathematikwettbewerb als die Besten erwiesen. Dabei ging es sehr eng zu. Den ersten Platz belegten mit 36 Punkten Alexander Kobyczev und Louis Aydin. Anastasia Herr, Tim Pertlwieser und Julian Lackner erreichten 35,5 Punkte und Yoonwoo Kim, Ida Wehner sowie Anna Thomae erzielten 35 Punkte.

Am 10. März war es dann wie-

der für den Känguru-Wettbewerb soweit. Obwohl nur in diesem Jahr wieder nur in Distanz, hüpften ab 10 Uhr 175 fleißige kleine und große „Kängurus“. Auch online haben die Kinder und Jugendlichen intensiv gerätselt und geknobelt und die kniffligen Aufgaben in der vorgegebenen Zeit gelöst. Sie alle wurden nun mit einer Urkunde und einem kleinen Knobelspiel, einem Knotenpuzzle, dafür geehrt. Einige waren auch in diesem Jahr besonders erfolgreich. So konnte für herausragende Punktzahlen sechsmal ein erster Preis vergeben werden. Lukas Pertlwieser aus Klassenstufe fünf sowie Charlotte Wellendorf, Juri Kobyczev und Leila-Marie Schirra aus der Klassenstufe sechs erreichten dabei sogar die volle Punktzahl. Über einen zweiten Preis durften sich zudem drei „Kängurus“ freuen und einen dritten Preis erhielten elf weitere Schülerinnen und Schüler. Die Preise für die Besten waren wieder tolle und spannende Bücher sowie große und kleine Spiele.

Einen herausragenden Erfolg feierte in diesem Schuljahr Simon Rosar aus der Klasse 8c. Der Jungforscher hatte mit seinen Untersuchungen zur Gewinnung von Trinkwasser aus Meerwasser im Februar beim Regionalwettbewerb „Schüler experimentieren“ den ersten Platz belegt und sich damit für die Landesrunde qualifiziert. Bei der Landesrunde am 26. und 27. März an der Uni Kassel, bei der er seine Untersuchungen online präsentieren durfte, setzte sich Simon mit seinem Projekt ebenfalls durch und wurde als Landessieger im Bereich Chemie ausgezeichnet. red



Schulleiterin Anke Horn gratulierte Simon Rosar zu seinem Sieg beim Landesentscheid „Schüler experimentieren“ und würdigte besonders seine Ausdauer, Neugier und Kreativität beim Forschen, ohne die ein solcher Erfolg nicht möglich wäre. Foto: AES

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Prospektverteilendienst Malik
Alzener Straße 33a,
63517 Rodenbach,
Tel. 06184/9939800

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: _____

Vorname: _____

Alter: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Ich habe freitags bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift _____

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift _____

Apotheken Notdienst	
27. 8. Staufen-Apotheke Frankfurterstr. 48 Kelkheim	31. 8. Hornauer-Apotheke Hornauerstraße 85 Kelkheim-Hornau
28. 8. Marien-Apotheke Hauptstr. 11-13 Königstein	1. 9. Kur-Apotheke Frankfurterstraße 15 Kronberg
29. 8. Marien-Apotheke Königsteiner Straße 51 Bad Soden	2. 9. Grüne Apotheke Am Marktplatz 5 Kelkheim
30. 8. St. Barbara-Apotheke Hauptstraße 50 Sulzbach	3. 9. Drei Linden-Apotheke Hauptstraße 19 Neuenhain

Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 27. 8. 19° wechselfaft 11°	Samstag, 28. 8. 19° Regen 13°	Sonntag, 29. 8. 19° wechselfaft 14°
Montag, 30. 8. 21° wechselfaft 16°	Hier könnte Ihre Werbung stehen! Tel. 06196 / 84 80 80 anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de	
Dienstag, 31. 8. 21° heiter-wolkig 14°	Mittwoch, 1. 9. 19° wechselfaft 14°	Donnerstag, 1. 9. 21° heiter-wolkig 14°

Impressum

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeigen:
Ingrid Andersch
Telefon: 06173/98 98 666
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell
Verteilung:
Prospektverteilendienst Malik,
Alzener Straße 33a,
63517 Rodenbach,
Tel. 06184/9939800

Notteltelefon Sucht

0180 /
365 24 07*

*Festnetzpreis 9 ct./min.
Mobilfunkpreise maximal 42 ct./min.

Selbsthilfegruppen in der Nähe:

• **Gemeinschaft „Sulzbach“**
mittwochs, 19 Uhr,
Altentagesstätte,
„Im Brühl“ 34,
65843 Sulzbach
Tel. 0 61 96 / 58 01 20

• **Gemeinschaft „Taubenburg“**
freitags, 19 Uhr,
ags-Beratungsstelle,
Pflingsbrunnenstr. 3,
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 92 / 95 20 05

GUTTEMPLE
... SELBSTHILFE UND MEHR



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 36/2021

Haushaltssatzung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund der §§ 99 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2015 (GVBl. I S. 618), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) am 26. November 2020 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 32.071.609 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 38.857.189 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 4.300 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 0 €
mit einem Fehlbedarf von - 6.781.280 €

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf - 5.844.099 €
und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 4.271.600 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 4.271.600 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten auf 639.318 €
mit einem Finanzmittelfehlbedarf
des Haushaltsjahres von - 6.483.417 €
festgesetzt.

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kredite deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2021 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt auf:

4.271.600 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2021 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 9.084.000 € festgesetzt.

§ 4

Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2021 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

0 €

festgesetzt.

§ 5

Stellenplan

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 6

Budgetierung

- Die im Haushaltsplan ausgewiesenen Teilergebnishaushalte bilden entsprechend den Regelungen des § 4 GemHVO Budgets.
- Budgetzeitraum ist das jeweilige Haushaltsjahr (01. Januar bis 31. Dezember)
- Jeder Teilergebnishaushalt enthält die auf ihn entfallenden Aufwendungen und Erträge sowie Kosten und Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen (§ 4 Abs. 3 GemHVO).

§ 7

Budgetregeln

Die Budgetregeln sind in der Budgetierungsrichtlinie der Gemeinde Sulzbach (Taunus) – in der jeweils gültigen Fassung – näher bestimmt.

§ 8

Haushaltssperre

Der Gesamtansatz der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13 Gesamtergebnishaushalt) wird für das Jahr 2021 mit einer Haushaltssperre in Höhe von 800.000 € belegt.

Sulzbach (Taunus), 27. November 2020

Der Gemeindevorstand:

Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 92, §§ 103 Abs. 2 und 102 Abs. 4 HGO erforderliche(n) Genehmigung(en) der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 der Haushaltssatzung sind erteilt. Sie hat (haben) folgenden Wortlaut:

Genehmigung

Hiermit genehmige ich gemäß § 97a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

1. die Abweichungen von den Vorgaben des Haushaltsausgleichs nach § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO für den Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2021 der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

2. in Verbindung mit § 103 Abs. 2 HGO den Gesamtbetrag der in § 2 der Haushaltssatzung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) für das Haushaltsjahr 2021 vorgesehenen Kredite in Höhe von

EUR 4.271.600,-

(i.W.: Viermillionenzweihundertundeinundsiebzigtausend undsechshundert Euro)

3. in Verbindung mit § 102 Abs. 4 HGO den Gesamtbetrag der in § 3 der og. Haushaltssatzung vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von

EUR 9.084.000,-

(i.W.: Neunmillionenundvierundachtzigtausend Euro)

65719 Hofheim am Taunus, den 14. Juni 2021

Der Landrat des Main-Taunus-Kreises:

Michael Cyriax, Landrat

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 23. August 2021 bis einschließlich 31. August 2021 im Rathaus, Hauptstraße 11, am Empfang, zu den folgenden Öffnungszeiten öffentlich aus:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	07:30 – 16:30 Uhr
Dienstag	07:30 – 18:00 Uhr
Freitag	07:30 – 12:30 Uhr

Sulzbach (Taunus), 13. August 2021

Der Gemeindevorstand:

Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung Nr. 40/2021

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Gemeinde Sulzbach (Taunus) wird in der Zeit vom 06. bis zum 10. September 2021

während der allgemeinen Öffnungszeiten im

Rathaus, Bürgerbüro, Hauptstraße 11 – barrierefrei –

Montag bis Freitag von 07:30 Uhr – 12:00 Uhr sowie

Dienstag von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr und

Mittwoch von 14:30 Uhr – 16:30 Uhr,

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Bundestagswahl hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am 10. September 2021, bis 12:00 Uhr bei der Gemeinde Sulzbach (Taunus), Hauptstraße 11, Bürgerbüro, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 14, 15 oder 16, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen oder anzugeben.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 05. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung.

In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet; alle Wahlräume sind barrierefrei über die Straße Am Klippelgarten zu erreichen.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen gemeinsamen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Bundestagswahlkreis Nr. 181 „Main-Taunus“ durch **Stimmabgabe** in ei-

nem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a. wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (BWO) bis zum 05. September 2021 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (BWO) bis zum 10. September 2021 versäumt hat,

b. wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 BWO oder Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 BWO entstanden ist,

c. wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis Freitag, 24. September 2021, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde, Bürgerbüro, mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a. bis c. angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelmuschel,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift vermerkt ist, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfestellung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfestellung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der dem dem Wahlbrief angegebene Stelle abgegeben werden.

Sulzbach (Taunus), 23. August 2021

Der Gemeindevorstand:

Elmar Bociek, Bürgermeister

Freitags zum Austausch beim Schmaus

Sulzbacher Seniorenfrühstück findet wieder statt

Seit Freitag, 20. August

2021, treffen sich Sulzbacher-

rinnen und Sulzbacher nach

längerer pandemiebedingter

Unterbrechung wieder zum

Seniorenfrühstück. Gewohnter

Schauplatz: die Trattoria Mam-

ma Mia in der Hauptstraße 11.

Die Familie Somma tischt ein

reichhaltiges Frühstück auf,

das den Teilnehmerinnen und

Teilnehmern in gemütlicher

Runde als ideale Grundlage für

ausgiebige Gespräche dient. In-

teressierte können einfach vorbe-

kommen.



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 41/2021

Freiwillige Feuerwehr Sulzbach (Taunus)

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach (Taunus)

(gemäß § 16 Abs. 5 i.V.m. § 17 Abs. 3 der Feuerwehrsatzung vom 01.08.2012)

Die Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach (Taunus) findet am Samstag, 11. September 2021, um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus Sulzbach (Taunus), Oberliederbacher Weg 15, statt.

Die Mitglieder der Einsatzabteilung und der Ehren- und Altersabteilung werden gebeten in Dienstkleidung zu erscheinen.

Tagesordnung:

- Top 1: Eröffnung und Begrüßung
- Top 2: Totenehrung
- Top 3: Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
- Top 4: Bericht des Gemeindebrandinspektors / Berichte der Bereichswarte
- Top 5: Gäste haben das Wort
- Top 6: Übergabe von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung
- Top 7: Übergabe in die Ehren- und Altersabteilung
- Top 8: Wahlen
 - Gemeindebrandinspektor
 - Stellvertretende Gemeindebrandinspektoren
 - 1 Beisitzer (Feuerwehrausschuss)
- Top 9: Beförderungen nach dem HBRG
- Top 10: Verschiedenes

Aufgrund der aktuellen Hygieneauflagen ist die Teilnehmerzahl für Gäste begrenzt. Daher ist eine Anmeldung zur Veranstaltung für Gäste zwingend erforderlich. Desweiteren ist für die Teilnahme ein tagesaktueller negativer Corona-Test oder ein vor Ort durchgeführter Selbsttest erforderlich. Gesene und vollständig geimpfte Personen haben einen entsprechenden Nachweis vorzulegen.

Der Einlass zur Veranstaltung ist ab 17:00 Uhr möglich. Wir bitten für die Registrierung oder einen durchzuführenden Test rechtzeitig vor Ort zu sein. Die vorgeschriebenen AHA-Regeln für die Veranstaltung, wie zum Beispiel das Tragen eines medizinischen Mund- und Nasenschutzes, sind unbedingt einzuhalten.

Jochen Bauer
Gemeindebrandinspektor

Anmeldekontakt E-Mail: info@feuerwehr-sulzbach.org

Sulzbach (Taunus), 23. August 2021



Zu Gast in Sulzbach: Generalkonsul Dr. Amit Telang (links) und Bürgermeister Elmar Bociek vor der Nordmannanne im Heinrich-Kleber-Park, die anlässlich des 150. Geburtstags Mahatma Gandhis im Juni 2019 gepflanzt wurde. Foto: Gemeinde

Indischer Generalkonsul zu Gesprächen im Rathaus

Am Dienstag, 03. August 2021, empfing Sulzbachs Bürgermeister Elmar Bociek im Rathaus hohen internationalen Besuch: Eine dreiköpfige Delegation des im nahen Frankfurt ansässigen Indischen Generalkonsulats fand sich dort zu Gesprächen ein. Dabei ging es um die Realisierung gemeinsamer Projekte sowie die Pflege der seit Jahren bestehenden engen Verbindungen. Diese basieren ursprünglich insbesondere auf den Kontakten sowie dem Engagement der gebürtigen Indianerin Jeanne Riemenschneider, die seit mehr als drei Jahrzehnten den Vorsitz des Sulzbacher Kulturkreises innehat, wie Bociek unterstreicht.

Die Rathausvisite des Trios stellte auch den Antrittsbesuch

des Generalkonsuls Dr. Amit Telang dar, der seit Ende Juli 2020 in Amt und Würden ist. Telang und Bociek betonten, dass sie sich gerne bereits im vergangenen Jahr getroffen hätten, die Corona-Pandemie diesem Ansinnen aber leider einen Riegel vorschob. Bevor sich ihre Wege trennten, nahmen beide eine im Juni 2019 gepflanzte Nordmannanne in Augenschein. Nach damaliger Abstimmung zwischen dem Indischen Generalkonsulat und der Gemeinde Sulzbach (Taunus) fand diese anlässlich des 150. Geburtstags der indischen Staatslegende Mahatma Gandhi vor zwei Jahren eingangs des Heinrich-Kleber-Parks in Rathausnähe ihren festen Platz.

Bekanntmachung Nr. 42/2021

ÖFFENTLICHE MAHNUNG

Am 15. August 2021 waren folgende Steuern und Abgaben fällig:

Für die Gemeinde Sulzbach

1. Grundsteuer A und B
2. Müllabfuhrgebühren
3. Gewerbesteuer-Vorauszahlung
4. Hundesteuer
5. Wassergeld und Abwassergebühren – Abschlag –

Die Abgaben werden hiermit öffentlich angemahnt. Gleichzeitig werden hiermit alle bis zum heutigen Tag fälligen Abgabefestsetzungen und -nachzahlungen sowie sonstige Forderungen angemahnt. Die noch bestehenden Rückstände bitten wir bis zum 06. September 2021 an die Gemeindekasse Sulzbach (Taunus) unter Angabe der Steuernummer auf eines der nachstehenden Konten zu überweisen oder während der Kassenstunden einzuzahlen.

Konten der Gemeindekasse:

Bezeichnung	IBAN
Gemeinde Sulzbach	
Taunus-Sparkasse Sulzbach	DE85 5125 0000 0040 0080 04
Nassauische Sparkasse Sulzbach	DE79 5105 0015 0198 0000 00
Frankfurter Volksbank Sulzbach	DE57 5019 0000 0300 2925 77
Postbank Frankfurt	DE52 5001 0060 0029 6016 08
Taunus-Sparkasse Sulzbach	DE62 5125 0000 0040 2041 64

Öffnungszeiten der Gemeindekasse:

Montag, Mittwoch, Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir machen Sie heute schon darauf aufmerksam, dass wir alle Rückstände nach dem 06. September 2021 gebührenpflichtig anmahnen und betreiben müssen.

Die Mindestmahnggebühr beträgt gem. § 1 Abs. 2 Vollstreckungskostenordnung nunmehr 6 Euro. Diese Gebühren gelten nach dem o. g. Termin als fällig und werden nach dem Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz berechnet.

Wir hoffen, dass nach dem gesetzten Termin keine Beträge mehr offenstehen, damit Ihnen und uns unliebsame Mahnungen u. ä. erspart bleiben.

Wir empfehlen Ihnen die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats. Vordrucke sind im Steueramt, bei der Gemeindekasse oder über das Internet erhältlich.

Sulzbach (Taunus), 23. August 2021

Der Gemeindevorstand:

Elmar Bociek, Bürgermeister

Seniorenurlaub in Österreich

Endlich wieder auf Reiseachse!

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) hat zusammen mit der Jakobi Bustouristik GmbH ein schönes Reiseziel ausgesucht, das reiselustigen Sulzbacher Seniorinnen und Senioren zu den geltenden Corona-Reisebedingungen angeboten wird.

Der 10-tägige Urlaubsaufenthalt in Söll, im Bezirk Kufstein, in der Region Wilder Kaiser, findet in der Zeit vom 27. September bis 06. Oktober 2021 statt. Untergebracht sind Sie im 4*Hotel Tyrol. Der Reisepreis beträgt 810 Euro inkl. Halbpension im Doppelzimmer sowie aller Ausflugsfahrten. Die Un-

terbringung im Einzelzimmer kostet 963 Euro. Seniorinnen und Senioren mit einem geringen Renteneinkommen haben die Möglichkeit, eine Zuschussung zu beantragen. Bitte sprechen Sie uns an (Telefon 06196/7021-121 oder -122).

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Reise ist der Nachweis einer vollständigen Impfung zum Schutz vor COVID-19 oder eine Genesenen-Bescheinigung. Außerdem ist eine Anzahlung in Höhe von 50 Euro pro Reiseteilnehmer zu leisten. Alle weiteren Einzelheiten erfahren Sie bei der Anmeldung im Rathaus.

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung am

Dienstag,

07. September 2021, von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch auf Internet unter www.vfe-kelkheim.de.

Nach vorheriger Absprache besteht die Möglichkeit, den Termin telefonisch oder ggf.

physisch vor Ort im Sulzbacher Rathaus, Hauptstr. 11, 65843 Sulzbach (Taunus), wahrzunehmen – unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

Es ist eine Anmeldung erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Telefon 06196/7021-101.

Ein weiteres Gespräch ist geplant für **Dienstag, 05. Oktober 2021**, von 09:00 bis 12:00 Uhr

CrossOver light Neue Philharmonie Frankfurt

Freitag, 03. September 2021

Heinrich-Kleber-Park OpenAir
Einlass und Bewirtung: ab 18:00 Uhr
Beginn Musikprogramm: 20:00 Uhr
Freie Platzwahl – Eintritt frei

Rockmusik und Klassik mit der Neuen Philharmonie Frankfurt

2018 war Premiere von „Absolutely British Light“, dem erfolgreichen Ableger der großen Cross-Over-Shows der Neuen Philharmonie Frankfurt. Nun folgt der nächste Streich: Mit ebenso viel Begeisterung wie Können präsentieren das Streicherensemble des Orchesters, die orchestreigene Band und die drei erstklassigen Solisten Katrin Glenz, Achim Dürr und Tom Klosske mit „CrossOver light“ Highlights aus dem Rock-Pop-Repertoire, ergänzt durch beliebte Klassiker vom Barock bis zur Moderne.

Die Bewirtung an diesem Abend übernehmen der Akkordeon-Club, das Weingut Holtz (Familie Diehl) sowie die beiden Caterer Steffi Grabiger (hausgemacht und gegrillt) und Christian Muske (Maultaschen, Grüne Soße und mehr).

Aufgrund der immer noch anhaltenden Corona-Beschrän-

kungen werden der Bereich um den Pavillon eingezäunt und die Besucher registriert. Eintrittskarten für diesen vielversprechenden Abend sind ab sofort am Empfang im Sulzbacher Rathaus erhältlich. Bei der Abholung der Karten wird Name und Anschrift sowie eine Telefonnummer/E-Mailadresse zwecks Kontaktnachverfolgung notiert. **Die Karten sind nicht übertragbar!**

Der Besuch der Veranstaltung ist nur mit Mund-Nasenschutz möglich. Bitte halten Sie sich an die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln. Eventuelle Veränderungen aufgrund von Corona entnehmen Sie bitte der Presse.

Für weitere Einzelheiten stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Kulturverwaltung Sandra Schiwy (06196/7021-121) oder Monika Moser (06196/7021-122) gerne zur Verfügung.

Weltmusik & Wein

Sonntag, 12. September 2021

Bürgerzentrum Frankfurter Hof – Innenhof

Musikalisches Programm: 17:00 bis 19:00 Uhr
Bewirtung von 16:00 bis 22:00 Uhr
Freie Platzwahl – Eintritt frei

DUO KlangZeit

Die vom Ammersee anreisenden Vollblutmusiker Marie-Josefin Melchior (Geige) und Johann Zeller (Akkordeon) präsentieren am Sonntag, 12. September 2021, ihr Programm „Weltmusikalische Frischluft“. Groovig, spritzig, witzig, frech servieren sie eine erstaunliche Bandbreite von konzertanter Weltmusik – vom feurigen ungarischen Csardas über Tango, Swing und Klezmer bis hin zum vertrautesten Valse Musette. Das Repertoire ergänzen kabarettistische Lieder und Couplets von Brahms bis Piazzolla.

Ein besonderes Erlebnis, zu dem Musikbegeisterte in den Innenhof des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“ eingeladen sind. In gemütlicher Atmosphäre, bei einem Gläschen Wein oder Bier sowie einem reichhaltigen Speisenangebot.

Kostenfreie Eintrittskarten

für dieses Musikprogramm sind im Sulzbacher Rathaus (Empfang) erhältlich. Bei der Abholung der Karten werden Name und Anschrift sowie eine Telefonnummer/E-Mailadresse zwecks Kontaktnachverfolgung notiert. **Die Karten sind nicht übertragbar!**

Der Einlass zu der Veranstaltung findet ausschließlich über den Weg von der Cretzschmarstraße 6 statt. Der Zugang von der Oberschultheißeistraße bleibt an diesem Abend geschlossen.

Der Besuch der Veranstaltung ist nur mit Mund-Nasenschutz möglich. Bitte halten Sie sich an die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln.

Für weitere Einzelheiten stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Kulturverwaltung Sandra Schiwy (70 21-121) oder Monika Moser (70 21-122) gerne zur Verfügung.

Kein Abernten ungekennzeichneter Obstbäume

Nachdrückliche Bitte im Zusammenhang mit der Aktion „Gelbes Band“

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) richtet im Zusammenhang mit dem von ihr unterstützten Ernteprojekt „Gelbes Band“, das der Bewirtschaftung von Streuobstwiesen dient, eine nachdrückliche Bitte an die Öffentlichkeit: Ausschließlich die Früchte der mit einem gelben Band versehenen Obstbäume im Gemeindegebiet können kostenlos für den

Eigenbedarf und ohne Rücksprache abgeerntet werden. Ungekennzeichnete benachbarte Obstbäume, die unter Umständen gar auf privatem Grund stehen, dienen NICHT diesem Zweck.

Leider kam es in Einzelfällen vor, dass sich Unbekannte auch an den Früchten unmarkierter Exemplare schadlos hielten.



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Buchstäbliche Bodenbereitung für „Tango-Tempeltanz“

Ausbesserungsarbeiten im Sulzbacher Pavillon stehen bevor

Der Pavillon im Sulzbacher Heinrich-Kleber-Park entwickelt sich seit März 2021 zu einem beliebten Freiluft-Treffpunkt passionierter Tangotänzerinnen und -tänzer aus der näheren Umgebung. Diese wollen künftig noch häufiger zu leidenschaftlich-sehnsuchtsvollen Klängen alle Register ihres Könnens ziehen, um den staunenden Zauggästen Einblicke in die mit spielerischer Leichtigkeit dargebotene Komplexität des facettenreichen südamerikanischen Standardtanzes zu bieten, der seit 2009 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Doch auch interessierte Neulinge sind derzeit herzlich eingeladen, sich unter hilfreicher Anleitung an ersten Schritten zu versuchen.

Die nächste Stufe des Fortschritts wird erreicht, wenn sich Anke Schleich, Ingo Tkatschenko und Uwe Wilbert, das hinter der Liebhaberinitiative „Tempel Tango“ stehende Gründungstrio, sowie fachkundige Mittänzerinnen und Mittänzer in Eigenregie an die Erneuerung des Bodenbelags im Sulzbacher Pavillon machen. Dabei geht es insbesondere um die Beseitigung von Rissen auf der Fläche und eine Neugrundierung. „Im Anschluss geht das Tanzvergnügen noch geschmeidiger über das Parkett“, betont Schleich. Nach Rücksprache mit dem Fachbereich „Planung, Bauen, Liegenschaften“ erfolgte aus dem Sulzbacher Rathaus rasch grünes Licht, „weil die vorgelegten Pläne und Vorstellungen Hand und Fuß haben“, wie Peter Becher, zuständig für Bauen und Objektbetreuung, unterstreicht. Während der drei Arbeitseinsätze, die voraussichtlich Ende September/Anfang Oktober über die Bühne gehen, stärkt die Gemeinde Sulzbach (Taunus) Schleich & Co. nicht nur im Fall eventueller Abstimmungsbedarfs den Rücken. Darüber hi-

naus sorgt sie mit der Bereitstellung von Flatterbandabsperrungen auch dafür, dass bei der Ausbesserung keine ungewollte äußere Fremdeinwirkung erfolgt.

Die Initiative „Tempel Tango“ kommt nicht allein für die anfallenden Renovierungskosten auf: Über ihre Homepage www.tempel-tango.de bittet diese zum Wohle der tango- und tanzaffinen Menschen im Rhein-Main-Gebiet seit dem 12. August 2021 um Spenden – „und tatsächlich konnten wir uns schon über manchen Obolus freuen“, so Schleich. Das dreiköpfige Gründerteam von „Tempel Tango“ wuchs seit März 2021 auf inzwischen rund 100 Personen an – „gewiss auch befeuert durch den Drang nach Bewegung im Freien in Zeiten der Pandemie“, resümiert Schleich. Warum der Name „Tempel Tango“? „Ganz einfach: Weil wir uns auf der Darmstädter Mathildenhöhe selbst aus der Taufe hoben, auf dem Wiesbadener Neroberg ein weiteres Tanztempeldomizil fanden und diese Umgebungs-tradition im schönen Sulzbacher Pavillon fortsetzen“, verriet die bei der Stadt Kelkheim angestellte Tanzsportlerin. Mittelfristig kann sie sich sogar vorstellen, in Sulzbach neben Tangoevents auch gemischte Veranstaltungen zu organisieren, bei denen zum Beispiel Discofox, Lindy Hop oder Salsa auf dem Programm stehen. Zur weiteren Bereicherung könnten entsprechende Workshop-Angebote beitragen.

Bürgermeister Elmar Bociak zeigt sich von dem Hintergrund, dass das Sulzbacher Freizeitangebot auf breitere tänzerische Füße gestellt wird, begeistert: „Tanz verbindet Menschen emotional auf vielfältige Weise – ein Umstand, der uns nach langen Monaten auferlegter und auch noch zu beachtender Vorsichtsmaßnahmen mit Vorfreude Richtung Zukunft blicken lässt.“

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Bundestagswahl am Sonntag, 26. September 2021

Zur Durchführung der Bundestagswahl am Sonntag, 26. September 2021, sucht die Gemeinde Sulzbach (Taunus) noch ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, welche die Wahlhandlung als Mitglieder in einem Wahlvorstand begleiten und bei der Ermittlung der Wahlergebnisse mitwirken. Der Dienst am Wahltag erfolgt in zwei Schichten; von 07:30 Uhr bis 12:45 Uhr sowie von 12:30 bis 18:00 Uhr. Ab 17:45 Uhr besteht Anwesenheitspflicht für alle Mitglieder des Wahlvorstandes zur Auszählung der Stimmen, Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk bis zum Abschluss der Niederschrift.

Der Dienst in einem der Briefwahlbezirke beginnt um ca. 16:00 Uhr und endet ebenfalls mit dem Abschluss der Niederschrift.

Selbstverständlich werden Kaffee, Erfrischungsgetränke und ein Imbiss angeboten; fer-

ner wird eine Aufwandsentschädigung gewährt. Schulungen der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer sind am 15. und 16. September 2021 vorgesehen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger bewerben sich bitte formlos schriftlich unter Angabe von Name, Vorname und Anschrift sowie Telefon- und E-Mail-Adresse beim Gemeindevorstand der Gemeinde Sulzbach (Taunus), Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus) oder via E-Mail annette.paliga@sulzbach-taunus.de.

Geben Sie bei der Bewerbung bitte auch die gewünschte Dienstzeit an – die Wünsche werden im Rahmen der Dienst-einteilung und zur Sicherung eines ordnungsgemäßen Ablaufes des Wahltages gerne berücksichtigt.

Auch ist unter Berücksichtigung der Corona-Pandemie die Bewerbung von jungen Menschen ausdrücklich erwünscht.

Zuschusssumme entspricht dem Vorjahresbetrag

Vereinsförderung 2021

Die vielfältige Sulzbacher Vereinsstruktur und das damit verbundene Ehrenamt leisten einen unverzichtbaren Beitrag für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Die Vereine verdienen vor allem in dieser herausfordernden Zeit Unterstützung, um möglichst unbeschadet durch die Krise zu kommen, damit die Vielfalt auch während sowie nach der Corona-Pandemie bestehen bleibt.

Grundlage für die Auszahlung der Zuschussbeträge sind die *Richtlinien für die Förderung der Vereinsarbeit in der Gemeinde Sulzbach (Taunus)*. Hiernach erhalten Vereine einen Förderungsbetrag als Sockelbetrag, der sich aus der Anzahl der aktiven und passiven Mitglieder errechnet. Ferner wird zur Förderung und Unterstützung der Jugendarbeit ein gesonderter Zuschuss gezahlt. Sozial und helfend tätige Vereine erhalten einen Festbetragszuschuss.

Angesichts der durch die

Zeitweilige Beeinträchtigungen durch Wasser- und Kanalarbeiten

Sperrung in der Eschborner Straße

Die Verkehrsbehörde der Gemeindeverwaltung informiert, dass aufgrund umfangreicher Wasser- und Kanalarbeiten sowie Erneuerungen im Fahrbahnbereich seit dem 16. August 2021 mit Beeinträchtigungen in der Eschborner Straße zu rechnen ist.

Die Maßnahme begann im unteren Bereich in Höhe der Straße Im Brühl. In der Gesamtmaßnahme wird eine Sperrung der Eschborner Straße bis zur Kreuzung Mühlstraße erforderlich. Die Haingrabenstraße ist im unteren Bereich involviert und wird somit im späteren Verlauf zur Sackgasse.

Die Anwohner können zuweist ihre Anwesen anfahren bzw. immer fußläufig erreichen. Seit Montag, 23. August

Unliebsame Geschäftsbeziehung durch die kleingedruckte Hintertür

Vorsicht vor sündhaft teuer Abofalle

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) wendet sich mit einem Warnhinweis an die Öffentlichkeit: Aktuell versichert die Digi Medien GmbH per Mail einen Eintragungsantrag für die Veröffentlichung im sogenannten Branchenbuch 2021/2022. Damit verbunden ist die Aufforderung, die bereits hinterlegten Daten auf ihre Richtigkeit zu prüfen und das Formular unterschrieben zurückzusenden. Der gewaltige Haken daran: Erst im Kleingedruckten findet sich der Hinweis, dass sich die Unterzeichnenden dann zu einem zweijährigen Abonnement verpflichten, das mit einem Netto-Jahresbeitrag von 899 Euro sündhaft teuer ausfällt – insbesondere vor dem Hintergrund, dass nach Expertise von www.anwalt.de eine „mangelnde Werthaltigkeit dieses Ein-

trags“ zu verzeichnen ist (Näheres zu diesem und anderen Details siehe https://www.anwalt.de/rechtstipps/vorsicht-vor-digi-medien-gmbh-und-brancheneintrag-online_181559.html).

Angesichts dieser bedenkliehen Sachlage rät die Gemeinde dringend davon ab, über die unterzeichnete Rücksendung eine unerwünschte, von der Digi Medien GmbH nicht offen kommunizierte, sondern nur durch die kleingedruckte Hintertür deklarierte Geschäftsbeziehung einzugehen. Leider ist nicht auszuschließen, dass gleiche Inhalte auch per Post oder Smartphone zirkulieren. Die Gemeinde empfiehlt die komplette Löschung des fragwürdigen Angebots – ganz gleich, über welchen Kanal es die Empfängerinnen und Empfänger erreicht.

Gemeinde Sulzbach (Taunus) ist auch in diesem Jahr wieder dabei!

„STADTRADELN“ und „Alles andere als Auto...“

Vom Montag, 30. August 2021, bis Sonntag, 19. September 2021, startet in der Gemeinde Sulzbach (Taunus) nunmehr zum neunten Mal in Folge der internationale Wettbewerb „STADTRADELN“. Es geht darum, in einem Zeitraum von drei Wochen mit anderen Kommunen um die Wette zu radeln und möglichst viele Radkilometer für Energieeffizienz und Klimaschutz zu sammeln. Das Klima-Bündnis (www.klimabuendnis.org) präsentiert beim „STADTRADELN“ u. a. die fahradaktivsten Kommunalparlamente und Kommunen.

Auch das Sulzbacher Projekt „Alles andere als Auto...“ wird fortgeführt. Hierbei können im gleichen Zeitraum auch Fahrwege mit Bus & Bahn (ÖPNV) sowie Fußwege zusätzlich zu den zurückgelegten Radkilometern gemeldet werden. Mit diesem im Rahmen der „Bürgermitwirkung Vertragliche Mobilität“ angeregten Projekt ist es möglich, dass sich neben Radfahrern auch Fußgänger sowie Bus- und Bahnfahrer am Wettbewerb beteiligen können.

Alle, die in Sulzbach wohnen, arbeiten oder zur Schule gehen, können am Wettbewerb teilnehmen – ganz gleich, ob ihre Kilometer und Strecken unter beruflichen oder privaten Aspekten in die Waagschale fallen.

Ungeachtet der Pandemie-Gesamtlage gilt es auch dies-

mal, im Rahmen der Kampagne das Ansteckungsrisiko zu minimieren. Gerade in dieser außer-gewöhnlichen Zeit ist das Fahrrad umso mehr ein wichtiges Verkehrs- und Fortbewegungsmittel, zudem flexibel und kostengünstig.

Die sportliche Aktivität an der frischen Luft fördert in der aktuellen Situation die Gesundheit, ohne dass es dabei zu engem zwischenmenschlichem Kontakt kommt. Fahrradfahren trägt zur Stärkung der Atemmuskulatur bei und wirkt sich damit positiv auf das Immunsystem aus.

Auf www.stadtradeln.de können Sie sich informieren und anmelden. Registrieren Sie sich für Sulzbach (Taunus), bilden Sie ein virtuelles Team als „Kapitän“ oder schließen Sie sich einem Team an. Danach einfach losradeln und die Radkilometer oder ihre zurückgelegten ÖPNV-Fahr- sowie Fußwege im Online-Kalender unter www.stadtradeln.de eintragen. So ist das gemeinsame Sammeln von Fahrradrkilometern in digitalen Teams eine gute Möglichkeit, um in Kontakt zu bleiben.

Bei Fragen steht im Rathaus der Gemeinde Sulzbach (Taunus) folgende Ansprechpartnerin gerne für Sie bereit: Andrea Weber, Fachbereich Planung, Bauen, Liegenschaften (E-Mail: andrea.weber@sulzbach-taunus.de).

Viel Erfolg und viel Spaß.

Zur Coronaschutzimpfung ins Bürgerzentrum

Mobile Impfkation ohne Voranmeldung am 31. August

Am Dienstag, 31. August 2021, bietet der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) in den Kollegienräumen des Sulzbacher Bürgerzentrums (BÜZ) „Frankfurter Hof“, Cretzschmarstraße 6, zwischen 12:00 und 18:00 Uhr Interessierten die Gelegenheit zur Coronaschutzimpfung. Nach ASB-Angaben werden in Sulzbach (Taunus) der mRNA-Impfstoff BioNTech sowie das Vektorvakzin von Johnson & Johnson verimpft. Diese einmalige Aktion auf mobiler Basis stellt der ASB in Kooperation mit dem Main-Taunus-Kreis (MTK) sowie unter Mitwirkung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) auf die Beine.

Für die Impfwillingen bedarf es keiner Voranmeldung – das persönliche Erscheinen vor Ort mit gültigem Ausweisdokument (Personalausweis oder Reisepass), Impfpass (wenn zur Hand) und Versichertenkarte (wenn zur Hand) erweist sich als ausreichend. Zudem empfiehlt der ASB das Mitbringen des ausgefüllten *Aufklärungsmerkblatts zur Schutzimpfung gegen COVID-19* sowie des ausgefüllten *Anamnese- und Einwilligungsbogens zur Schutzimpfung gegen COVID-19*. Beide Formulare lassen sich

über die Seite des Robert-Koch-Institutes www.rki.de zum Ausdruck downloaden.

Auf der Homepage finden sich auch weitere relevante Informationen rund um das Thema „Coronaschutzimpfung“.

Obligatorisch für die gesamte Dauer des Aufenthalts in den BÜZ-Räumlichkeiten sind auch das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes sowie die Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln. Desinfektionsmittel steht in ausreichender Menge zur Verfügung.

Bürgermeister Elmar Bociak dankt den Verantwortlichen des ASB und MTK für die Initiative, „die dazu beiträgt, die Zahl der Geimpften zu mehr und so das Infektionsrisiko zurückzudrängen – essenzielle Grundlagen, um den Zustand weitgehender Uneingestrichenheit endlich wieder flächendeckend verwirklichen zu können.“

Weitere Fragen beantwortet Monika Moser aus der Kulturverwaltung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) unter Telefon 06196/7021-122, E-Mail monika.moser@sulzbach-taunus.de

Telefonische Anzeigenannahme unter

0 61 96 / 84 80 80



Viele der Mirabellen-Bäume im Arboretum tragen dieses Jahr reichlich. Manche Äste haben dem Gewicht der vielen Früchte nicht standgehalten und sind abgebrochen. Foto: te

Ein gutes Jahr für Mirabellen

Die gelben Früchte pflastern zurzeit die Wege im Baumpark

An vereinzelt Stellen im Arboretum finden sich Mirabellenbäume direkt am Wegesrand, deren Früchte dieser Tage zur Vollreife gekommen sind.

Zumindest im Arboretum ist das Fruchtharvest 2021 für diese Steinobst-Rosengewächse recht ergiebig. Die Äste der Bäume tragen schwer herabhängend eine verschwenderisch-üppige Fülle der saftigen kleinen Früchten. Manche Äste haben dem zusätzlichen Gewicht von Regenwasser und Winddruck sogar nachgegeben und sind abgebrochen und zu Boden gefallen. Diese Mirabellen haben allerdings wenig Aroma, ihre Haut ist sommerlich erfrischend, leicht säuerlich und die Kerne lassen sich nicht leicht lösen.

Vielleicht sind dies die Gründe, weswegen die herabgefallenen und dekorativ im Gras oder auf den Wegen verstreut liegenden Mirabellen nicht eingesammelt und verwertet werden. So haben wenigstens Wildtiere eine reichhaltige Auswahl und Spaziergänger im wahrsten Sinne vorübergehend einen bunt-hübschen Anblick.

Herbstprogramm muss entfallen

Der Kulturkreis Sulzbach gibt in diesem Jahr kein Herbstprogramm heraus.

Wie der Verein mitteilt, ist wegen der Corona-Pandemie derzeit noch nicht abzusehen, ob im Herbst die Durchführung von Kursen problemlos ablaufen kann. Außerdem ist im Detail nicht klar, welche Vorkehrungen bis dahin getroffen werden müssen. Daher wird es kein Herbstprogramm des Kulturkreises geben.

Neuer offener Treff

An drei Freitagen veranstaltet der katholische Kindergarten einen offenen Treff zum Start ins Wochenende.

Die Termine sind am 10. und 24. September sowie am 15. Oktober, jeweils von 16 Uhr bis 17.30 Uhr. Mitgebracht werden sollten ein kleines Picknick, wettergerechte Kleidung und gerne auch Nachbarn oder Freunde mit Kindern. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an fizulzbach@marien-katharina.de. Die Aufsichtspflicht während der Veranstaltung liegt bei den Eltern.

130 Kilometer durch den Landkreis

Achte Oldtimerrallye „Main-Taunus Klassik“

Zum mittlerweile achten Mal läuft die Oldtimerrallye „Main-Taunus Klassik“. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, führt die nostalgische Fahrt am Sonntag, 12. September, von den Mainwiesen in Hattersheim-Okrietz zur „Klassik Garage Kronberg“ in Niederhöchststadt.

Der Erlös fließt in einen Schulneubau in Afrika, das von der Kelkheimer Stiftung „Tools for Life“ unterstützt wird. Start ist um 10 Uhr an den Mainwiesen. Unterwegs werden diverse Aufgaben gestellt. Die Mittagspause ist in der Event-Location „Perucuma“ in Epstein geplant. Die Veranstalter rechnen mit rund 120 Teilnehmern, die auf den 130 Kilometer langen Kurs gehen.

Die Tour sei eine „Traditionsfahrt in doppeltem Sinn“, meint Michael Cyriax. Zum einen stünden alte Autos im Vordergrund, zum anderen sei das Ereignis selbst schon eine kleine Tradition im MTK-Kalender. Es sei nicht nur für die Teilnehmer, sondern auch für die Besucher an den Haltepunkten ein Erlebnis, zudem werde mit der Tour Gutes getan.

Unterstützt wird die Rallye von der Taunus-Sparkasse, von „Perucuma“, von der „Klassik Garage Kronberg“, der Stadt Hattersheim und einigen weiteren Sponsoren.

In den vergangenen Jahren wurde mit dem Erlös der Rallye die Arbeit der „Main-Taunus-Stiftung – Hilfe für Menschen“ unterstützt. In diesem Jahr ist ausnahmsweise ein anderer Verwendungszweck vorgesehen: Die Einnahmen fließen in das Kreisprojekt „1.000 Schulen“ in Kooperation mit „Tools for Life“. Gemeinsam mit Projektpartnern errichtet die Kelkheimer Stiftung einen Schulneubau im Senegal.



Dieses Jahr lädt die Main-Taunus-Stiftung wieder zur Oldtimerrallye „Main-Taunus-Klassik“ ein. Foto: Engelter

Telefonservice

Augenoptik

Optik Knauer e.K.
Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 06196 / 2 67 30
www.optik-knauer.de

Bausparen & Versicherungen

Detlef Roßbach
BHW Postbank Finanzberatung AG
– BHW Bausparkasse
Schwalbach, Friedrich-Ebert-Str. 30
Mobil 0171 / 32 10 235
bitte Anrufbeantworter benutzen

Baustoffe + Gerätevermietung

Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 06196/50 86-0
Fax 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

FS Bedachungen GmbH
Dachdeckerarbeiten aller Art, Am Brater 1,
Tel. 06196 / 950784
Fax 7666013

Energieberatung

eta-Plus GmbH
Energiet. Altbauenergie, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196/5 24 12 15
Fax 06196/5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice appetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Farben + Tapeten

Farben Wandel
Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge
Am Flachsacker 30, Schwalbach
Tel. 06196/86379
Fax: 06196/33333
Farben-Wandel@t-online.de

Friseur

Kamm in - Iris und Birgits Haarstudio
Schwalbach, Gartenstraße 20
Tel. 06196 / 6 52 46 38

Garten- und Landschaftsbau

Cheikhi Gartenservice
Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltungen
Schwalbach, Hessenstraße 23
Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75
mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Heizungsbau und -service

Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei GmbH
Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrinnenservice
Am Brater 1, Schwalbach
Tel. 06196 / 766 60 10
Fax 7 66 60 19

Immobilien

Adler Immobilien
Verkauf – Vermietung – Bewertung
Messer-Platz 1, Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen
Inh. Michael Kohler
Frankfurt-Sossenheim,
Sossenhaimer Riedstraße 16b
Tel. 0151 / 41 626121
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Obertorstraße 27, Eschborn
Tel. 06196 / 437 78
Fax 06196 / 437 30
www.csimakler.de

G&K Immobilienberatungs GmbH
Immobilienvermittlung, Vermietung, Verkauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim

Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß

IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069/13 102 60
www.kuhfuss.de

Installationen

bht Bäder & Haustechnik GmbH
Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenhaimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 069 / 34 50 55
www.MMook.de

Kanalreinigung

Kanal Fay
Rohrreinigungs-Service GmbH - 24-Stunden-Service - Kanalsanierung - Gruben- und Fettsäureentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 8897-0

Kfz-Gutachten

Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Kfz-Werkstätten

Autohaus Schwalbach GmbH
Mitsubishi-Vertragshändler, Mazda-Service, Neu- und Gebrauchtwagen
Tel. 06196 / 30 01 - Fax 88 17 420
www.autohaus-schwalbach.de

Auto-Schäfer GmbH

Kfz-Service, Reparaturen, Reifenservice, HU-Abnahme
Sulzbach, Hauptstraße 119
Tel. 06196 / 2 29 61

Logopädie/Sprachtherapie

Logopädische Privatpraxis Veronika Pfitzenreiter
M.Sc., Logopädin
Tel. 0151 / 51 78 79 52
www.pfitzenreiter.com,
veronika@pfitzenreiter.com

Maler und Lackierer

Malermeister Thomas Scheel
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung, Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196 / 2024338
Mobil 0177/311 77 02

Fa. Ukic

Maler, Fassaden- und Verputzarbeiten, Trockenbau
Tel. 0172 / 6974622

Möbel

Möbel-Sachs GmbH
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister- und Parkettlege-meisterbetrieb
Schwalbach, Berliner Straße 29
Tel. 06196 / 8 60 31 - Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

Musikschule

Jugendmusikschule 1976 e.V.
Schwalbach, Marktplatz 9
Tel. 06196 / 824 70
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus

Öffentliche Musikschule im VDM, Unterricht auch in Sulzbach,
Niederhöchststadt, Steinbacher Str. 23
Tel. 06173 / 66110
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

Polsterei

Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach, Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 99 02
www.polsterei-dekoration.de

Reisebüro

Dirk Kattendick, SelectedTravel
Seit 25 Jahren Ihr Ansprechpartner rund um das Thema Reisen.
Schulstraße 14, Schwalbach
Tel. 06196/88 400 33
Fax 06196/88 400 37
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center

Jede Reise, alle Airlines, jeden Veranstalter zur tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Karten.
Main-Taunus-Zentrum Tel. 069 / 311005
Marktplatz 36, Schwalbach
Tel. 06196/88 989-60
www.komm-reisen.de

Rolladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 069 / 34 50 55
www.mook.de

Schlosserei – Metallbau

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96 - Fax 75 93 97

Schmuck

Schmuck + Edelsteine Karaiskos
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen
Marktplatz 42, Schwalbach
Tel. 06196 / 9 50 92 30

Schreinereien

Bau- und Möbelschreinerei Heun
Sulzbach, Wiesenstraße 8b
Tel. 06196 / 5 07 40
Fax 06196 / 50 74 20

Manfred Weller Holz + Technik

Bau- und Möbelschreinerei, Parkettverlegung, Reparaturverglasung
Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 57 41 07
Fax 06196 / 57 41 08

Jürgen Zimmermann (vorm. Friedrich Buch)

Sulzbach, Oberschultheißeistraße 7
Tel. 06196 / 7 20 74
schreinerei_zimmermann@yahoo.de

Schuhmacher

Elschout
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst, Verkauf, Beratung und Montage
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Sprachschule

TS-Lingua GmbH
Deutsch, Englisch, Spanisch... für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Gruppen und Einzelkurse
Schwalbach, Am Kronberger Hang 2
Tel. 06196/95342-20
info@taunus-lingua.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung
Steuerberatung, Erbschaftsteuer
Sulzbach, Im Handell 1
Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Umzugservice

CHRIST & WAGNER
Int. Möbeltransporte GmbH
Umzüge aller Art, auch Übersee, Lagerung
Sulzbach, Wiesenstraße 21
Tel. 06196/7 65 01 - 0
info@christ-wagner.com
www.christ-wagner.com

Wildprodukte

Stiebers Feinschmекertankstelle
Wildprodukte, Forellen und vieles mehr
Schwalbach, Sulzbacher Straße 43
Tel. 061 96 / 12 44
Fax 061 96 / 8 33 98
alfons-steier@gmx.de

Telefonservice
Unsere preiswerte Dauerwerbung in
Sulzbacher Anzeiger
Sossenhaimer Wochenblatt **Schwalbacher Zeitung**
Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an
Telefon 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666

Bilder bunter Vielfalt

Wettbewerb läuft noch bis zum 31. August

Der Fotowettbewerb „Blühende Gärten“ geht in die letzte Runde. Mit dem Wettbewerb möchte der „Regionalverband Frankfurt/Rhein/Main“ auf die Herausforderungen durch den Klimawandel sowie der zurückgehenden Insektenbestände aufmerksam machen.

Er soll dazu beitragen, selbst mit kreativen Ideen aktiv zu werden. So können Privatpersonen und Kommunen im Gebiet des Regionalverbandes mit Fotos von klimangepassten und nektarreichen Pflanzen im eigenen Garten, einem begrünten Balkon oder insektenfreundlichen und nachhaltigen öffentlichen Grünflächen ein Zeichen für Insektenschutz und Klimaanpassung setzen.

Rouven Kötter (SPD), Erster Beigeordneter des Regionalverbandes, sagt: „Nicht nur ein großer Garten oder eine öffentliche Grünfläche, sondern auch der kleinste Balkon und die Begrünung des Fensterbretts können ihren Beitrag zu mehr Artenvielfalt und Ressourcenschutz in unserer Region beitragen. Zeigen Sie uns, wie Sie auch mit wenig Platz jede Menge Grün in Ihre Umgebung bringen!“

Bis Dienstag, 31. August, ist die Teilnahme noch möglich. Ein bis drei Fotos und eine kurze Beschreibung können jeweils in den Kategorien Garten (Vorgarten, Kleingärten, Gemeinschaftsgärten), Balkone (inklusive Terrasse, Hof-, Fassaden- und Dachbegrünung, Fenster) und kommunale Grünflächen auf dem Klima-Energie-Portal des Regionalverbandes eingereicht werden. Es sind Preise in einem Gesamtwert von über 1.000 Euro zu gewinnen. Darüber hinaus werden die Gewinner-Beiträge in den Medien des Regionalverbandes veröffentlicht.

Weitere Informationen zum Fotowettbewerb „Blühende Gärten“ sowie das Anmeldeformular zum Mitmachen und die Teilnahmebedingungen gibt es unter klimaenergie-frm.de/fotos im Internet. **red**



Auch der kleinste Balkon kann Insekten helfen. Foto: Regionalverband

Diskussion über künstliche Intelligenz

Expertengespräch mit Dr. Ilja-Kristin Seewald

Die SPD-Bundestagskandidatin Dr. Ilja-Kristin Seewald lädt am heutigen Freitag zu einer Online-Diskussion zum Thema „künstliche Intelligenz“ ein.

Die Veranstaltung findet ab 18 Uhr live im „Digitalen Wohnzimmer“ auf dem YouTube-Kanal des SPD-Bezirks Hessen statt. Künstliche Intelligenz (KI) und Digitalisierung sind in aller Munde. Viele bejubeln sie und setzen große Hoffnungen in die damit verbundene Optimierung der Arbeitsprozesse. „An KI kommt keiner vorbei“, erklärt Ilja-Kristin Seewald ihre Motivation für die Online-Veranstaltung. „Gerade in meinem Wahlkreis, insbesondere in Eschborn und Schwalbach, sind sehr viele Unternehmen und deren Zen-

tralen angesiedelt, die sich mit der Thematik auf vielfache Weise befassen müssen.“ Doch als Sozialdemokratin interessiert sie, welche Veränderungen auf die Beschäftigten zukommen und wie man sie dabei begleiten und unterstützen kann.

Fragen, mit denen sich Seewalds Gäste Dr. Detlef Gerst und die Dipl.-Kauffrau Tanja Jacquemin täglich beschäftigen: Detlef Gerst leitet in der IG Metall den Bereich „Zukunft der Arbeit“. Tanja Jacquemin ist Dozentin und Fachreferentin an der Frankfurter „University of Labour“ und berichtet vor allem über die Folgen für Berufsbilder, Qualifikation und Ausbildung. Durch die Veranstaltung führt die Journalistin Dr. Claudia Ludwig. **red**



Spielerisch Klavier lernen. Der neue „Klavierschnupperkiste“-Kurs der Musikschule Taunus für Sechs- bis Achtjährige beginnt am 1. September. Er findet immer mittwochs von 15.15 Uhr bis 16 Uhr in Niederhochstadt statt. Die Kinder erkunden das Klavier und entwickeln ein Gefühl für Takt, Rhythmus und Metrum. Die monatliche Rate für den Kurs, der am 23. Februar 2022 endet, beträgt 32,30 Euro. Anmeldeformulare und weitere Informationen gibt es im Sekretariat der Musikschule Taunus oder unter musikschule-taunus.de im Internet. Foto: Koonsir/stock.adobe.com

- ANZEIGEN -

Bauen, renovieren, einrichten

- ANZEIGEN -

Altersgerecht wohnen

Was tun mit der eigenen Immobilie im Alter? Was tun mit der vielleicht ans Herz gewachsenen Mietwohnung, in der man schon so lange lebt? Immer mehr Menschen im fortgeschrittenen Alter müssen sich mit solchen oder ähnlichen Fragen beschäftigen.

„Wir neigen alle dazu, uns für jugendlicher zu halten, als wir in Wirklichkeit sind. Aber irgendwann holt uns dann doch die Wahrheit ein“, sagt der Vorsitzende des Deutschen Energieberater-Netzwerks DEN, Hermann Dannecker. Er hat sein über lange Jahre bewohntes großes Haus eingetauscht gegen ein deutlich kleineres Nachbargebäude, welches er nun zusammen mit seiner Frau altersgerecht und weitestgehend barrierefrei gestaltet hat. In seinem ehemaligen Haus wohnt jetzt eine seiner Töchter mit ihrer Familie. „Wir haben bei diesem Haustauch natürlich auch gleich Nägel mit Köpfen gemacht“, sagt der Ingenieur. Sein neues, bislang energetisch nicht saniertes Zuhause bekam eine 26 Zentimeter starke Außendämmung. Auf dem Dach arbeitet jetzt eine Photovoltaikanlage und versorgt unter anderem die neu installierte Luft-Wärmepumpe mit Strom.

Es gebe zahlreiche Möglichkeiten, die eigene Situation und die eigene Zukunft zu überdenken und zu gestalten, meint Hermann Dannecker. Eventuell werden Umbauten nötig. Hier sollte man kompetente Fachleute zu Rate ziehen, etwa Architekten und Energieberater, wie man sie im DEN findet. Der Umbau einer Immobilie biete gleichzeitig auch die Chance, sie energetisch auf den neuesten Stand zu bringen. **pr**



Mit einer Kartuschenpistole aufgetragen, schützt Silikon dank pilzhemmender Stoffe vor Schimmelbefall im feucht-warmen Klima in Badezimmern und Küchen. Foto: Mikkmell/23rf.com

Silikon macht die Fugen dicht

Vielseitiges Material sieht gut aus und hilft gegen Schimmel

Mit der Zeit müssen Fugen im Bad, in der Küche oder an Fenstern neu verschlossen werden, damit kein Wasser eindringen kann. Sei es wegen Abnutzung oder aufgrund Schimmelbefalls.

Es empfiehlt sich aber beim Einsatz des Baustoffes auf die richtigen Produkte zurückzugreifen, damit zu Hause sowohl die eigene Gesundheit als auch die Umwelt geschont werden. Hilfestellung geben dabei entsprechende Ökolabel wie das „EMICODE-EC-1-Siegel“. An-

hand des „EMICODE“-Siegels lässt sich erkennen, ob Baustoffe wohngesund sind. Das Siegel zeichnet weltweit nur emissionsärmste Verlegewerkstoffe wie Klebstoffe und Silikonprodukte aus. Strenge Kontrollen unabhängiger Prüfinstitute stellen das Qualitätsurteil sicher. **pr**

Gerne wird auf Silikon als Dichtungsstoff zurückgegriffen.

Schreinerei

Klaus Krieger & Marcel Mann GbR

Wir sind ein Ausbildungsbetrieb

- Innenausbau
- Möbel nach Maß
- Laminat
- Parkett
- Parkettreparaturen
- Fenster
- Türen
- Rollläden
- Spiegel
- Glas
- Trockenbau
- Carports
- Terrassen
- Fliegengitter
- Verarbeitung von Mineralwerkstoffen

Werkstatt: Schwalbacher Straße 19
65843 Sulzbach/Ts. • ☎ 06196/5 24 27 98
www.holz-design-sulzbach.de • E-Mail: firmaholzdesign@t-online.de

Aluminium-Rollläden...

... bieten Komfort und Sicherheit
- langlebig, leicht, robust!

Ludwig-Erhard-Straße 16-18 • 65760 Eschborn • Tel. 06196/5242511
Fax 06196/5247728 • info@heitmeier-sonnenschutz.de
www.heitmeier-sonnenschutz.de

GRABITSCH KG

Bedachungs-Fachgeschäft

vom Ernst Dölling Söhnen
mit Andreas Grabitsch Dachdeckermeister

- Bedachung
- Gerüstbau
- Dachklempner

Gartenstr. 16-18 • 65812 Bad Soden
Tel. 0 61 96 / 2 34 15
info@grabitsch.de
www.grabitsch.de seit über 135 Jahren

Das Produkt-Angebot reicht von Flach- und Steildacheindeckungen über Außenwand und Kaminverkleidungen bis zum Dachfenster-Einbau und Isolierungen. Andreas und Kerstin Grabitsch und ihr Mitarbeiterteam sind fachlich topfit, immer auf dem neuesten Stand verfügbarer Technik und beraten vor allem ihr zahlreichen Privatkunden, denen beim Hausbau zum Beispiel nicht immer klar ist, welche Stilrichtung sie beim Dach ihres neuen Wunschhauses bevorzugen sollen.

Opal Design Lux

Tagsüber Sonnenschutz – abends stimmungsvolle Beleuchtung

Genießen Sie Ihre Terrasse auch dann, wenn es dunkel wird – die Opal Design Lux mit integrierter Beleuchtung

Alfred Müller GmbH & Co. KG
Taubusstraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

HOLZ & TECHNIK MANFRED WELLER

TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)
TELEFON 0 61 96 - 57 41 07 TELEFAX 0 61 96 - 57 41 08

- Bau- und Möbelschlerei
- Einbauschränke und Küchen individuell und auf Maß aus eigener Werkstatt
- Parkettverlegung sowie -sanierung
- Fenster und Türen in Holz, Aluminium und Kunststoff
- Reparaturverglasung und Ganzglastüren
- Holzterrassen, Carports und Sichtschutzzäune

Seit
25
Jahren

Unfallfrei im MTK

Bewerbungen noch bis zum 13. September

Die Kreisverkehrswacht zeichnet wieder Autofahrer aus dem Main-Taunus-Kreis aus, die seit mehr als zehn Jahren unfallfrei auf den Straßen unterwegs sind.

Kreisbeigeordneter Johannes Baron, Vorsitzender der Kreisverkehrswacht, ruft deshalb bewährte Kraftfahrer auf, sich zu bewerben: „Wir haben in der Region eine hohe Verkehrsdichte, da ist es besonders wichtig, rücksichtsvoll und vorausschauend zu fahren.“ Geehrt werden die bewährten Kraftfahrer am Montag, 18. Oktober, im Landratsamt.

Die Bandbreite reicht von einer Bronze-Auszeichnung für

zehn Jahre unfallfreies Fahren bis zum Goldenen Lorbeerblatt für 50 Jahre. Bedingung ist, dass die Fahrer nicht wegen einer Verletzung von Straßenverkehrsvorschriften gerichtlich bestraft worden sind. Außerdem dürfen sie keinen Eintrag im Verkehrszentral-Register beim Kraftfahrtbundesamt haben. Ihnen darf auch zu keinem Zeitpunkt die Fahrerlaubnis entzogen worden sein.

Die Antragsunterlagen gibt es bei der Verkehrswacht per E-Mail an stassenverkehr@mtk.org oder unter den Telefonnummern 06192/201-1936 und -1932. Die Bewerbungsfrist endet am 13. September. Es wird ein Kostenbeitrag von 20 Euro erhoben. **red**

MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sulzbacher Anzeigers. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht



Herren 65 siegen

Mit einem klaren 6:0-Sieg gegen den UTHC Usingen starteten die Herren 65 I in die zweite Runde der Medenspiele. Auch nach der Sommerpause haben die Senioren ihren Spielrhythmus in der Bezirksoberliga sehr schnell wiedergefunden und dem Gast aus dem Hintertaunus keine Chance auf einen Matchgewinn gelassen. Nach dem Einzeln führte der TVST schon mit 4:0. Mit einem halben Ass als letzten Punkt sicherte Eckhard Finke den klaren Vorsprung. Auch Andreas Moldan, Klaus Wenzel und Rüdiger Wolf gewannen ihre Spiele. Die Doppel Finke/Wenzel und Wolf/Moldan gestalteten ihre Spitzzüge erfolgreich und erhöhten zum 6:0-Gesamtsieg. Nach dem vierten Sieg in Folge können die Herren 65 den Aufstieg in die Gruppenliga schon mal ins Auge fassen. **Gerhard Schöffel**

Turnier in Sulzbach

Bei der achten Auflage des Leistungsklassen-Turniers des TV Sulzbach um dem Taunus-Residenzen Cup (vorher MTZ-Cup) gab es mit 111 Meldungen (82 im Vorjahr) einen neuen Teilnehmerrekord. Zehn Akteure aus Sulzbach und 30 aus dem heimischen Kreis stellten sich an drei Tagen der spielstarken Konkurrenz in sieben Altersklassen. Jeder Teilnehmer durfte mindestens zwei Spiele absolvieren, da im K.o.-System mit Nebenrunde gespielt wurde.

Dass der TV Sulzbach als Austragungsort eines LK-Turniers immer beliebter wird, zeigt die stolze Rekordzahl von 111 Teilnehmern, die sogar aus Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg anreisten. Ausgetragen wurde die Konkurrenz bei den Damen in den Altersklassen 30, 40 und 50, bei den Herren 40, 50, 60 und 65. So gab es ein 32-Feld bei den Damen 50 und zwei 16-Felder bei den Herren 60 und 65.

Bei den Damen 50 starteten vom TV Sulzbach die Medenspielerinnen Doris Finke, Svenja Gattung, Gaby McCormack, Christa Janisch und Gisela Kimmel, die als einzige ins Viertelfinale vordrang, sich aber beim Einzug ins Halbfinale der Titelverteidigerin Sigrid Jakobi beugen musste. Bei den Herren 65 erreichte der Sulzbacher Eckhard Finke das Halbfinale, Vereinskamerad Klaus Wenzel das Viertelfinale. Ebenfalls das Viertelfinale erkämpfte sich Rüdiger Wolf bei den Herren 60.



- Abteilung Leichtathletik -

Viele Medaillen

Mit einer derartig medaillen-trächtigen Ausbeute kehrten Athletinnen der LG BSN schon lange nicht mehr von Hessenmeisterschaften zurück.

Emelie Kastl (W 15), Theodora Bijelic (W14), Neela Szangolies (W14) - 3 Starterinnen - 4 Medaillen: 1x Gold, 1mal Silber und 2x Bronze. Und dazu: Emelie (100/300 Meter) und Neela (100 Meter) liefen in jedem ihrer jeweils 3 Läufe Persönliche Bestzeit (PB). Bei einer Meisterschaft nicht alltäglich.

Und so sieht nun die Bilanz der Hessischen U 16-Titelkämpfe am 20./21.8.2021 in Frankfurt im Einzelnen aus. Emelie Kastl, eigentlich 300m-Spezialistin, holte sich mit 12,67 Sekunden nicht ganz erwartend den 100m-Hesentitel in der W 15 Kategorie. Über 300 Meter musste sie sich dann nur der überragenden Jana Becker aus Wettengel geschla-



Neela Szangolies sprintete über 100 Meter zur Bronzemedaille. Foto: LGBSN

gen geben (Jana ist immerhin Nr.1 in Deutschland über diese Strecke und dazu noch Deutsche Meisterin im Blockmehrkampf). Mit 40,84 Sekunden lief Emelie auf den Silberrang, blieb dabei erstmals unter 41 Sekunden und verbesserte noch ihren eigenen Kreisrekord. Sie liegt nun auf Platz 3 der aktuellen Deutschen Bestenliste und scheint gut gerüstet für die Deutschen Meisterschaften zu sein, die Anfang September in Hannover stattfinden werden.

Recht überraschend gewann Neela Szangolies die Bronzemedaille im 100 Meter Lauf der W 14 Kategorie. Überraschend auch deshalb, weil Neela erst 13 Jahre alt ist, normalerweise nur 75 Meter läuft und daher hochstarten musste. 3mal verbesserte sie ihre PB, um dann im Endlauf mit 13,13 Sekun-



Die 14-jährige Theodora Bijelic sprang mit 5,32 Meter bei den süddeutschen Meisterschaften neuen Vereinsrekord. Foto: LGBSN

Kreissportfest in Neuenhain

Am 10.7.2021 wurde auch das MTK-Kreissportfest, das auf der Sportanlage am Neuenhainer Sauerborn ausgetragen wurde, ein großer Erfolg. Die LG BSN war mit rd. 50 Teilnehmern erneut gut vertreten. Sehr erfreulich, dass nach den langen Monaten des Trainingsstillstandes viele Neue den Weg in die LG BSN gefunden haben und nun teilweise ihre ersten Wettkämpfe überhaupt hatten.

Und auch die Leistungs-bilanz der LG-WettkämpferInnen kann sich sehen lassen. Höhepunkt war der neue Vereinsrekord von Theodora Bijelic (W 14), die bei ihrem Sieg im Weitsprung erst nach 5,15 Metern in der Grube landete und sich damit an die Spitze der ewigen Vereinsbestenliste ihrer Altersklasse setzte.

Insgesamt konnten LG-AthletInnen 12mal die oberste Stufe des Siegespodestes erklimmen: neben Theodora noch Amelie Wiedemann (W10/800 Meter), Elisabeth Henninger (W11/800 Meter), Nicolas Rom (M11/800 Meter), Julian Bönnen (M12/75 Meter), Max Sedelmeier (M12/Kugel), Bruno Heisig (M13/Hoch), Zoe Börner (W15/300 Meter), Emelie Kastl (U18/200 Meter) sowie Stefano Butifar (Männer/100 u. 200 Meter). 10mal Silber und 9mal Bronze waren die weiteren Podiums-plätze. Dazu kamen 12 (undankbare) vierte Plätze, 3mal Rang 5, jeweils 8mal Plätze 6 und 7 sowie 4mal Rang 8. Das waren die Endkampfpfätze. Darüber hinaus gab es noch zahlreiche weitere Platzierungen. Die Senioren steuerten zusätzlich 11 Siege und 1 zweiten Platz bei - Nicole Strenkert sowie Franziska Ziring mit jeweils 3 ersten Plätzen waren dabei die erfolgreichsten.

Unter den „Mehrfach-Gutplatzierten“ verdient Neela Szangolies (W13) besondere Erwähnung. Sie wurde nicht nur Zweite im 75 Meter-Lauf ihrer Altersklasse, sondern holte dieselbe Platzierung auch über 100 Meter bei den ein Jahr älteren Mädchen (W14), wobei sie ihren Zeitlauf sogar gewann. Und wer weiß, wie es ausgegangen wäre, wenn Neela mit der Gesamtsiegerin, die in einem anderen Lauf nur 1/100 Sekunden schneller war, in demselben Lauf „Bord-an-Bord“ gekämpft hätte. Neelas Zeit von 13,37 Sekunden bedeutet sogar Platz 5 in der ewigen Vereinsbestenliste dieser Altersklasse. Sehr gut in der Drei-

den die dritte Stufe des Podiums zu erklimmen. Den Medaillenreigen komplettierte Theodora Bijelic, die mit 5,04 Meter im Weitsprung Bronze in der W 14 Altersklasse gewann. **Ferk Meyer**

Noch viele Namen und Leistungen hätten eine Erwähnung an dieser Stelle verdient. Aber aus Platzgründen können nicht alle Resultate aufgelistet werden. Bei weiterem Interesse gibt es aber viele Einzelheiten auf der Homepage der LG BSN zu erfahren - schauen Sie doch demnächst mal rein: <https://www.lg-bsn.de>. **Ferk Meyer**

Zweimal Silber bei den Süddeutschen

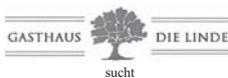
Zwei Vizemeisterschaften gab es für die LG BSN bei den Süddeutschen Meisterschaften der U16/U23 am 14./15.8.2021 in Frankfurt. Hinter der mit 40,78 Sekunden siegenden Isabell Frank (TS Goppingen) stürmte Emelie Kastl (W 15) nicht nur zu neuen PB, sondern auch zu neuem Kreisrekord über 300 Meter - glatte 41,00 Sekunden lautet nun die neue Bestmarke.

5,32 Meter - das ist die Weite, die Theodora Bijelic (W 14) den silbernen Rang im Weitsprung einbrachte. Damit verbesserte sie ihren eigenen Vereinsrekord noch einmal erheblich. Und das, obwohl ihr der Wind in der Grube mit -1,4 entgegnetes. Eine wirklich herausragende Leistung. Welche Rolle der ständig drehende Wind spielte, verdeutlicht der Windwert der Goldmedaillengewinnerin. Bei ihrem Siegesprung von 5,45 Meter profitierte Louisa Grauel (TV Gelnhausen) von einem Rückenwind(!) von +0,5m/sek.

Tara Heurung (U20) musste nicht nur gegen die Mitstreiterinnen ihrer eigentlichen Alterskategorie, sondern auch noch gegen bis zu 3 Jahre ältere Frauen antreten. Auf süddeutscher Ebene finden nämlich keine U 20-Meisterschaften, sondern nur U 23-Titelkämpfe statt. Dort schlug sich Tara hervorragend. Über 200 Meter blieb sie mit 25,99 Sekunden zum zweiten Mal unter der 23-Sekunden-Marke und belegte als Siegerin ihres Zeitlaufs insgesamt einen glänzenden 5. Platz.

Unter dem Strich war Trainer Christian Müller mit seinen 3 Schützlingen und deren Erfolgen natürlich hochzufrieden, wie auch der mitgereiste Anhang. 2x Silber, 1mal Rang 5 - eine derartige Ausbeute hat es im Schüler- und Jugendbereich lange nicht mehr für die LG BSN bei den Regionalen Süddeutschen Titelkämpfen gegeben. **Ferk Meyer**

STELLENANGEBOTE



Servicekraft (w/m/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Aufgaben:

- Servieren von Speisen und Getränken
- Beratung der Gäste
- Misc en Place Tätigkeiten, d.h. Vor- und Nachbereitung und Umsetzung der Standards
- Eindecken und Abräumen der Tische, sowie Sicherstellung aller hygienischen Vorschriften

Wir erwarten:

- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch
- Berufserfahrung im Service ist notwendig
- Kommunikationsfähigkeit
- Gepflegte, freundliche Erscheinung und serviceorientiertes Denken
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Motivation
- Teamarbeit
- Berufsbildung von Vorteil, aber nicht unbedingt Voraussetzung - durch entsprechende Berufserfahrung wettzumachen

1. Ihre Bewerbung schicken Sie an info@die-linde-sulzbach.de
2. oder Sie rufen an und machen einen Vorstellungstermin aus
3. 06196 / 5618410 ab 14:00 Uhr

Außerdem suchen wir noch **eine en Küchenhilfe/helfer** in Vollzeit oder Teilzeit.

Mitarbeiter (m/w/d) für Verkauf/Kundenberatung in unserem Baustoff-Fachhandel gesucht

Abgeschlossene kaufmännische oder handwerkliche Ausbildung im Trocken-/GaLa-Bau bzw. als Maler gewünscht, Vollzeit, ab sofort

Ihr Partner mit der kompetenten Beratung



Baustoffe - Bauelemente - Gerüstverleih - Brennstoffe
Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Burgstraße 2
65824 Schwalbach a. Ts.
Telefon (0 61 96) 50 86 - 0
Telefax (0 61 96) 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Kraftfahrer (m/w), FS-Klasse II/C und Lagerarbeiter (m/w) ab sofort gesucht.



Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Tel. 06196 / 50860

Ihr neuer Job ...

... gefunden

durch Werbung im



... ein Begriff für politische Bildung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Verlags-/Vertriebsmitarbeiter (m/w/d, 20 Std./Woche)

als Elternzeitvertretung befristet auf zwei Jahre.

Aufgabenprofil

- Abonnentenverwaltung und Adressaufbereitung
- Auftragsfassung
- Telefonische Kundenbetreuung
- Mahnwesen (buchhalterische Aufgaben)
- Adresspflege und -verwaltung
- CMS-Pflege
- Direktmailingaktionen

Der WOCHENSCHAU Verlag ist ein familiengeführter Verlag mit Schwerpunkt in der historisch-politischen Bildung. Unsere Publikationen umfassen fachwissenschaftliche Bücher, Unterrichtsmaterialien, Sachbücher und Fachzeitschriften.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte Ihre Unterlagen (PDF-Gesamtdatei) bis 13.09.2021 an: sekretariat@wochenschau-verlag.de



Die Sulzbacher Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Taunus-Residenzen-Cups, der beim TVST ausgetragen wurde. Foto: Schöffel